

Winterreifen zu Sonderpreisen!

- 155/70 R13 ab 36,90 €
- 165/70 R14 ab 39,90 €
- 175/70 R14 ab 39,90 €
- 195/65 R15 ab 48,50 €
- 205/55 R16 ab 57,90 €

- Radwechsel p. Rad 7,25 €
- Einlagerung Radsatz 34,- €
- Auswuchten incl. Montage 11,90 €

– Alle Größen und alle Hersteller für alle Fabrikate zum Angebotspreis

Autohaus Opitz

MehrmarkenWerkstatt und Fahrzeughandel
Bortfelder Straße 11a, 38176 Bortfeld
Tel. 0 53 02/91190

opitz AUTOHAUS

25855901_002424

Bagger zerreißt Internet-Kabel

Wie ein Bewohner in Sievershausen von Pontius zu Pilatus lief

Sievershausen. Thomas Brandes, Anwohner „Vor dem Heeßel“ in Sievershausen, ist sauer. Weil vor seinem Grundstück die Straße saniert wird, kommt er seit Wochen nicht auf seinen Hof. Doch das ist das kleinere Übel: Wegen eines Missgeschicks fehlte ihm mehr als einen Monat der Internetzugang – und in seinem mit vielen elektronischen gesteuerten Haus funktionierte so manches nicht mehr. Dazu lief er von Pontius zu Pilatus, um das Problem zu lösen.

„Ein Uding“, findet der Sievershäuser. Mitte September zerriß ein Bagger die Glasfaserleitung zum Haus. Die war offenbar in den Plänen an anderer Stelle eingezeichnet gewesen. Das bestätigte die Lehrter Stadtverwaltung. Thomas Brandes nahm nicht nur Kontakt zum Rathaus auf und zur Tiefbaufirma, sondern versuchte sein Glück auch seinem Telefonanbieter Htp und



Die Straße „Vor dem Heeßel“ in Sievershausen: Bei den Tiefbauarbeiten erwischte ein Bagger ein Glasfaserkabel.

FOTO: ACHIM GÜCKEL

der Deutschen Glasfaser, die das Netz ausgebaut hat und dessen Betreiber ist.

Man habe die Zuständigkeiten hin und her geschoben, doch passiert sei nichts, klagt Thomas Brandes. Zwar zeigte der Router ein Signal an, freigeschaltet war

das aber nicht. Die Auswirkungen war beträchtlich. Auch seine zwei Mieter hatten kein Internet. Er selbst konnte die Onlinesteuerung seiner Heizung nicht bedienen, die Arbeit im Homeoffice war nicht möglich. Man bot ihm eine Gebührenerstattung an, doch das behob das Problem ja nicht.

Mittlerweile hat Htp reagiert. Der betroffene Glasfaseranschluss musste enttört werden. Man bedauere es sehr, dass sich die Sache so lange verzögert habe, so Morlin Giebel aus der Htp-Marketingabteilung. „Unser Kundenservice hat die Meldung über die Faserstörung bereits im September an das zuständige Tiefbauunternehmen weitergegeben.“ Das habe festgestellt, dass der Fehler nicht bei Htp liege, sondern von der Deutschen Glasfaser behoben werden muss. Die Deutsche Glasfaser sei danach „mit Eskalationsstufe“ informiert worden.

Unsere Angebote und Öffnungszeiten zur Wintersaison

Mittagstisch
Mo. – Fr. von 11 bis 14:30 Uhr

Donnerstags
ab 17:00 Uhr **Spareribs** satt

Freitags
ab 17:00 Uhr **Schnitzel** satt

Samstags
9 – 13 Uhr Frühstück

Samstags und Sonntags
17 – 21 Uhr **à la carte**

Grill geöffnet
Sa. + So. 10 – 16:30 Uhr

Neu:
Frühstück im Härke Braustübchen

Sonntags 10 – 14:00 Uhr

Vorabreservierungen erforderlich

Silvesterparty

im Härke Braustübchen

mit der Liveband „Feierabend“

75,00 € pro Person (incl. Getränkeflat)

Kartenvorverkauf ab 15.11.24

BISTRO BAR & STRAND
HAUS am See

SUNDERNWEG 41 · 31228 PEINE
TELEFON 05171/7696861

E-MAIL:
CHorneffer@web.de

8881601_002424

Südstadt Apotheke

Gute Beratung, gute Preise –
die Apotheke mit dem Autoschalter

www.concept-apotheken.de

Schlaf Dich gesund!

WICK MediNait – der Erkältungssirup für die Nacht.
Effektive Linderung von 6 Erkältungssymptomen: Fieber, Kopfschmerzen, Gliederschmerzen, Halsschmerzen, Schnupfen und Reizhusten. Bei leichten oder stärkeren Erkältungssymptomen.



WICK MediNait
Erkältungssirup
für die Nacht
90 ml 144,33 €/l
12.99 €

Hustenlöser Efeu
8,25 mg Sirup 100 ml
~~6,93 €~~ 69,30 €/1 l
5.20 € **-25%**

Grippostad C
24 Hartkapseln
~~16,37 €~~
10.64 € **-35%**

Vitamin B Komplex ratiopharm
60 Kapseln
~~23,95 €~~
15.57 € **-35%**

Hoggar night
20 Stück
~~16,52 €~~
11.79 € **nur**

Sinupret extraxt
20 Tabletten
~~16,33 €~~
12.99 € **nur**

Orthomol Chondroplus
Kombipackung 30 Stück
~~67,99 €~~
50.99 € **nur**

GESUND GEHÖRT Der Videocast rund um das Thema Gesundheit.
Direkt aus der Südstadt-Apotheke Peine.

Arlett Düker, Inhaberin der Südstadt-Apotheke Peine, klärt über spannende und aktuelle Gesundheitsthemen auf. Mit dabei ist immer ein Top-Experte/eine Top-Expertin auf dem jeweiligen Gebiet. Überall wo's Podcasts gibt!



Unsere Angebote sind gültig vom 02.11.2024 – 03.01.2025

Bepanthen
Wund- und Heilsalbe 20 g
~~7,49 €~~ 374,50 €/1 kg
5.99 € **-20%**

Hustenlöser Bromuc akut
600 mg 10 Stück
~~7,96 €~~
4.99 € **-35%**

GeloMyrtol forte
20 Kapseln
~~14,30 €~~
9.99 € **-30%**

Vitamin D3 Stada
2000 I.E. 60 Kapseln
~~9,14 €~~
6.40 € **-30%**

Silomat Hustenstiller
Pentoxyverin 100 ml
~~11,57 €~~ 115,70 €/1 l
8.68 € **-25%**

Dobendan Direkt
Flubiprofen
~~10,48 €~~
8.90 € **nur**

Ibudolor akut 400 mg
Schmerztabletten 20 Stück
~~6,38 €~~ **2.99 €** **-53%**

Paracetamol Stada 500 mg
20 Stück
~~3,51 €~~ **1.20 €** **-66%**

Thomapyrin classic
20 Schmerztabletten
~~8,69 €~~ **5.99 €** **-30%**

Voltaren Schmerzgel
120 g
~~18,61 €~~ **13.99 €** **nur**
116,58 €/1 kg

Imidin N Nasenspray
15 ml
~~5,78 €~~ **3.49 €** **-40%**
232,66 €/1 l

Ginkgo Stada 120 mg
120 Stück
~~81,80 €~~ **45.99 €** **-44%**

ASS Stada 100 mg
magensaftres. Tabletten
~~4,82 €~~ **2.99 €** **-38%**

* Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Alle Angaben solange der Vorrat reicht. Druckfehler vorbehalten.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

** = unverbindliche Apothekenverkaufspreismeldung des Herstellers an die IFA GmbH Stand 30.10.2024

Inh.: Apothekerin A. Düker e.K.
Märklinstraße 2, 31226 Peine, Tel. 05171-505600

Schmerzhafte Vorurteile gegen Frauen

In der Notaufnahme bekommen Frauen seltener Schmerzmittel als Männer – Was lässt sich gegen **Ungleichbehandlung im Gesundheitswesen** tun?

VON SASKIA HEINZE

Da ist die Regelblutung, die vielen Frauen einmal im Monat Schmerzen bereitet. Da ist die Endometriose, eine Erkrankung, die 5 bis 15 Prozent der Frauen haben und bei der starke Schmerzen alltäglich sind. Migräne trifft Frauen Studien zufolge fünfmal so häufig wie Männer. In der Medizin wird man sich solcher geschlechtsspezifischer Schmerzen inzwischen bewusster. Es sei wichtig, solche „Besonderheiten der Frauen stärker zu berücksichtigen“, so Johannes Horlemann, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin, in einer Mitteilung anlässlich einer Fachtagung. Das betreffe die medikamentöse Therapie – aber auch die Diagnostik selbst. Denn das Schmerzempfinden von Frauen wird vom medizinischen Personal anders bewertet als bei Männern. Mehr noch: Schmerzen werden bei einer ärztlichen Behandlung oft weniger ernst genommen.

Eine Anfang August in der Fachzeitschrift „PNAS“ veröffentlichte Studie verdeutlicht das Problem. Von einer „Unterbehandlung der Schmerzen weiblicher Patienten“ ist darin die Rede. Mehr als 20.000 elektronische Patientenakten aus Israel und den USA hatten Forschende dafür ausgewertet. Das Ergebnis: 38 Prozent der Frauen, die mit Schmerzen in eine Notaufnahme kamen, erhielten eine Verschreibung für ein schmerzstillendes Medikament. Bei Männern waren es 47 Prozent. Und das in allen Altersklassen, unabhängig davon, ob ein Arzt oder eine Ärztin sie behandelte. Auch mussten Frauen durchschnittlich 30 Mi-

nuten länger in der Notaufnahme auf eine Behandlung warten als Männer.

Die Forschenden vermuten dahinter eine geschlechtsspezifische Verzerrung: „Es wird angenommen, dass Frauen ihre Schmerzen im Vergleich zu Männern übertrieben beschreiben.“ Dieses Vorurteil sei unter Männern wie Frauen im medizinischen Dienst weit verbreitet.

Lassen sich die Ergebnisse der Studie auf Deutschland übertragen? Die Notaufnahmen hierzulande erheben keine solche Daten zur Medikamentengabe, erklärte Felix Walcher, Präsident der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin. Geschlechtsspezifische Verzerrungen in Notaufnahmen sind hierzulande also nicht wissenschaftlich messbar. Vorurteile gegenüber Frauen könnte es dennoch im deutschen Gesundheitswesen geben.

„Die Ergebnisse der Studie überraschen mich überhaupt nicht“, sagt Sabine Oertelt-Prigione, die seit zwei Jahrzehnten zu geschlechtersensibler Medizin forscht, derzeit an der Universität Bielefeld und der Radboud-Universität Nijmegen in den Niederlanden. Sie kenne eine ganze Reihe solcher Studien, die zeigten, dass es auch im deutschen Gesundheitswesen eine weit verbreitete gesellschaftliche Vorstellung davon gebe, dass Frauen es mit der Beschreibung ihrer Schmerzen eher übertrieben als Männer.

Dabei zeichnen Studien ein anderes Bild: Frauen empfinden tatsächlich tendenziell häufiger Schmerz als Männer – und das nicht nur in Bezug auf Geburt, Menstruation und frauenspezifische



Das Schmerzempfinden von Frauen wird vom medizinischen Personal anders bewertet als bei Männern. FOTO: ANNA SHVETS / PEXELS

sche Krankheiten. „Dies trifft auf (fast) alle Arten von Schmerzen zu, wie beispielsweise Kopfschmerzen, Migräne und verschiedene Formen von Muskel-, Gelenk- und Knochenschmerzen“, schreibt die Deutsche Schmerzgesellschaft auf ihrer Homepage. Ebenso berichteten Frauen über intensivere und länger andauernde Schmerzen. Und: „Sie weisen zudem eine höhere Schmerzempfindlichkeit und eine niedrigere Schmerzschwelle auf.“

Wieso das so ist? Eindeutige Aussagen dazu zu treffen ist schwierig. Erkenntnisse zu Geschlechterunterschieden in der Schmerztherapie steckten „noch in den Kinderschuhen“. Schließlich seien bis 1988 die meisten Studien ausschließlich an Männern durchgeführt – und Behandlungsempfehlungen ohne weitere Untersuchungen auf Frauen übertragen worden.

Auch Oertelt-Prigione kennt die neueren Studien – und ihre Lücken. „Ich würde solche Daten mit Vorsicht genießen“, sagt sie.

Schließlich gingen diese in unterschiedliche Richtungen. Teilweise sei nur mit Mäusen experimentiert worden: Weibliche verzogen darin das Gesicht mehr zur Grimasse als männliche – ein Hinweis auf ein stärkeres Schmerzempfinden, das sich aber nicht einfach auf Menschen übertragen ließe. Es gebe auch Hinweise darauf, dass unterschiedliche Immunzellen für die Schmerzweiterleitung verantwortlich sein könnten. Eindeutig belegt sei bislang durch bildgebende Verfahren nur: „Es gibt verschiedene Rezeptoren, die Schmerz an verschiedene Stellen im Körper weiterleiten und bei Männern und Frauen unterschiedlich ausgeprägt sein können.“

Schmerzen objektiv messbar zu machen ist generell schwierig. „Wenn ich Diabetes habe, kann mein Blutzucker gemessen und darauf basierend eine Therapie angesetzt werden“, sagt Oertelt-Prigione. „Aber bei Schmerzen ist das medizinische Personal darauf angewiesen, was Patienten und Patientinnen schildern.“

Und das sei immer subjektiv, unabhängig vom Geschlecht: „Es gibt auch Frauen mit sehr niedrigem Schmerzempfinden und Männer mit sehr hohem – das lässt sich nicht verallgemeinern.“

Eben weil es keine objektive Bemessungsgrundlage wie bei vielen Krankheiten gibt, sei es unabhängig von der Studienlage entscheidend, ob das ärztliche Gegenüber Patienten und Patientinnen wirklich ernst nimmt. Hierzulande gebe es ein tendenziell paternalistisches Gesundheitssystem, so die Medizinerin. „Man geht davon aus, dass die Ärztinnen und Ärzte am besten wissen, was zu tun ist.“ Dazu komme, dass in Deutschland Schmerz vergleichsweise funktional und pragmatisch beschrieben wird.

In den Niederlanden nehme man die Schilderungen der Erkrankten ernster und lasse diese mehr in die Schmerztherapie einfließen. „Gerade in unserem deutschen Gesundheitswesen könnten Mediziner und Medizinerinnen den Betroffenen manchmal etwas besser zuhören“, fordert Oertelt-Prigione.

Die Forschungsgruppe aus den USA und Israel fordert sogar spezielle Schulungen für Klinikpersonal, um einer Unterversorgung von Frauen mit Schmerzmitteln entgegenzuwirken. Denn wie etwa der Berufsverband deutscher Internistinnen und Internisten auf seiner Homepage erläutert: Schmerzen längerfristig unbehandelt zu lassen kann schwerwiegende Folgen haben. Der Schmerz kann chronisch werden und wird dann noch schwerer zu behandeln. Ständiger Schmerz macht zudem häufig depressiv, ängstlich und verzweifelt.



■ Werbung in **hallo** wochenende wird von den Lesern als besonders nützlich und informativ bewertet

■ Mit uns erreichen Sie verschiedene Zielgruppen

■ Mit hoher Lokalkompetenz und starkem Nutzwert sind wir ein Sprachrohr für die Menschen in der Region

■ Kontrollierte und zuverlässige Verteilung, Prüfung durch die Weigel GmbH, ein unabhängiges Institut für Qualitätsmanagement

hallo wochenende

Was beim Einkaufen zählt

Anzeigenblattleser sind bereits empfänglich für Sonderangebote (73,1% LpA). Trotzdem legen sie viel Wert auf Markenqualität und Umweltaspekte.

Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Nach Zeitungsaufwurf: Zwei Jugendfreundinnen finden sich wieder

Marianne aus Österreich und Daniela aus Vöhrum haben vor **mehr als 50 Jahren** als Kinder die Ferien miteinander gebracht

VON KERSTIN WOSNITZA

Vöhrum. „Bitte melde dich: Marianne aus Österreich sucht Daniela aus Peine“ war ein Beitrag in der Peiner Allgemeinen Zeitung (PAZ) überschrieben, der am 21. Oktober erschienen ist. Auf diesem Weg hat Marianne Holzer versucht, ihre Freundin aus Kindertagen wiederzufinden. Mit Erfolg: Daniela hat sich tatsächlich gemeldet.

Die beiden haben als Mädchen Anfang der 1970er-Jahre – also vor mehr als fünf Jahrzehnten – zusammen ihre Ferien verbracht. Marianne bedeutet diese Zeit soviel, dass sie sogar ihre Tochter nach der Freundin von einst benannt hat.

„Als ich den Artikel gesehen habe, stand ich völlig neben mir. Er hat ein regelrechtes Gefühlschaos ausgelöst“, sagt Daniela, die längst geheiratet hat, heute Borch heißt und sich ihre Liebe zu Österreich bewahrt hat. Sie selbst sei gar nicht auf den Bericht aufmerksam geworden, aber eine Bekannte habe sie darauf hingewie-

sen. „Das könnte doch zu dir passen“, habe diese gesagt – und recht gehabt. Es sei ein ganz merkwürdiges Gefühl gewesen, unverhofft ein Kinderfoto von sich selbst in der Zeitung zu sehen.

Schnell fasste sie sich ein Herz und rief bei der PAZ an: „Sie haben vor einigen Tagen einen Artikel veröffentlicht, in dem eine Daniela, geborene Schmidt, gesucht wird. Ich bin die Daniela“, meldete sie sich.

Marianne Holzer, geborene Putz, hat die gemeinsamen Ferien Anfang der 1970er Jahre in so unvergesslicher Erinnerung, dass sie sich jetzt als 66-Jährige auf die Suche nach der Urlaubsfreundin gemacht hat. Sie ist Österreicherin und lebte damals auf einem Bauernhof in dem Ort Kürnbach in der Nähe von Steyr in Niederösterreich, wo Daniela, ihr Bruder Wolfram und deren Eltern Urlaub gemacht haben.

Die Mädchen freundeten sich an und verbrachten viel Zeit miteinander. „Ich fand diese Aufenthalte traumhaft und habe meinerseits viele wunderschöne Kindheitserinnerungen“, erzählt Borch. Das gelte auch für ihren Bruder Wolfram, der sie gedrängt habe, sich auf den Aufruf zu melden. Nun freuen sich beide sehr darauf, den Kontakt zu Marianne wieder aufleben zu lassen.

Diese war zunächst sprachlos, als der Anruf von der PAZ kam. „Das ist so wunderschön, ich kann das kaum glauben“, sagte sie. Auf die Idee, nach Daniela zu suchen, kam sie durch die Fernsehwerbung „Bitte melde dich“. Sie hatte allerdings nur wenige Informationen. Daniela lebte als Kind mit ihrer Familie in Lehrte, von dort führte die Spur nach Vöhrum – mehr wusste Marianne Holzer nicht.

Sie recherchierte und stellte fest, dass in der Peiner Ortschaft tatsächlich eine Daniela Schmidt lebt. In der Hoffnung, es könne sich um die Gesuchte handeln, schrieb sie einen Brief und schickte Fotos mit. „Es war zwar nicht meine Freundin, aber ein herzensguter Mensch, der mir geholfen hat, die ‚richtige‘ Daniela zu finden. Sie hat meinen Brief und die Bilder im Internet veröffentlicht“, schildert Holzer. Über diesen Post im Internet war die PAZ auf die Geschichte aufmerksam geworden und schaltete sich ein. Inzwischen haben die beiden telefoniert und festgestellt, dass sie sich sehr viel zu erzählen haben, auch ein persönliches Treffen soll stattfinden. „Ich bin überwältigt und voller Freude und Dank“, sagt die Österreicherin.



Daniela Borch aus Vöhrum im Urlaub in Österreich. „Die Liebe zu diesem Land ist bis heute geblieben!“, sagt sie. FOTO: PRIVAT



Marianne Holzer aus Österreich startete einen PAZ-Aufruf. FOTO: PRIVAT



**Johanniter
Wunsch-
Ambulanz**

Wir erfüllen letzte
sehnliche Wünsche



**Jetzt
spenden!**

**Das
Schaufenster
der heimischen
Wirtschaft!**

hallo
wochenende

Juwelier Goldschatz
Edelmetallankauf, Schmuck & Uhren



Altgold ist Bargeld
Breite Straße 49
31224 Peine - neben Café Mitte
Telefon 05171/5876813
www.goldschatz-peine.de

NASSE WÄNDE? FEUCHTE KELLER?
Vertrauen Sie auf Handwerksarbeit durch
unsere anerkannten Meisterbetriebe.

TROCKENLEGUNG
– Ursachenforschung einschließlich Angebot –
Witterungsunabhängige umweltfreundliche Systeme

Das Abdichtungssystem Inh. Carsten Dippelt
Ihr Maurermeisterfachbetrieb für Feuchtigkeitsschäden

Eingetragener Meisterbetrieb!
Celler Straße 124, 38114 Braunschweig
☎ (05 31) 5 90 63 68
www.das-abdichtungssystem.de

vhs Kreisvolkshochschule
Peine



Landkreis Peine

**Alle Angebote und
mehr Infos auf
unserer Website:**



**Glücklich, nachhaltig, gesund –
Weiterbildungsangebote der kvhs im Herbst**

Angebot	Termin	Uhrzeit	Ort
Infoabend Pädagogische Mitarbeit	am Fr. 15.11.	17:00 – 18:00	Vechede
Glückscoaching	am So. 17.11.	14:00 – 17:00	Peine
Entspannungsmix	am Sa. 30.11.	09:00 – 15:00	Peine
Einsatzkräfte	am Fr. 15.11.	18:00 – 22:00	Peine
Klassiker der türkischen Küche	am Mo. 25.11.	18:30 – 21:00	Vechede
Smartphone-Fotografie	ab Mo. 25.11.	16:00 – 19:00	Peine
Excel III – PivotTables	am Fr. 22.11.	16:30 – 18:00	Peine
Großeltern-Nachmittag	ab Di. 12.11.	09:30 – 11:00	Wendeburg
Autogenes Training	am Do. 28.11.	18:30 – 20:45	Peine
Risiko Pflege	am So. 17.11.	14:00 – 18:30	Lengede
Ayurvedisches Herbstmenü	am Mo. 25.11.	18:00 – 21:00	Peine
ChatGPT für Ihre (Vereins-)Arbeit	ab Sa. 16.11.	10:00 – 16:00	Peine
Aquarellmalerei			

Impressum: Landkreis Peine – vertreten durch den Landrat Henning Heiß, Burgstraße 1, 31224 Peine

Haben Sie schon Weihnachtsgeschenke gekauft?

50-Euro-Gutschein von Media Markt zu gewinnen

Peine. Die Blätter fallen von den Bäumen, die Temperaturen sind angenehm und haben uns in der Region sogar schon das ein oder andere Mal bibbern lassen. Der Herbst ist nicht mehr zu leugnen, bunte Blätter zieren die Straßen und lassen die Herzen von gemütlichen Spaziergängern höher schlagen.

Hat die herbstliche Jahreszeit erst vor Kurzem ihre volle Pracht entfaltet, läuten Supermärkte und Discounter schon die Weihnachtszeit ein. Denn in den Einkaufsläden gibt es schon Stollen und Zimtsterne – und das, obwohl Halloween noch nicht einmal vorbei ist.

In gut zwei Monaten feiern wir das Fest der Liebe und die Zeit bis dahin dürfte vermutlich rennen, wie auch in den Jahren zuvor. Für den ein oder anderen



Kaufen Sie jetzt schon Weihnachtsgeschenke oder warten Sie bis zum 24. Dezember? (Symbolbild)

FOTO: BRITTA SCHULZE

kann Weihnachten dabei wahrscheinlich nicht schnell genug kommen – sie planen jetzt

schon, was sie verschenken wollen. Andere wiederum bereiten sich weniger akribisch auf das

Familienfest vor, sind froh darüber, dass am 24. Dezember die Geschäfte jedenfalls den halben Tag geöffnet haben.

Ihre Meinung ist gefragt

Deshalb stellt sich die Frage: Haben Sie schon Weihnachtsgeschenke besorgt oder kaufen Sie auch in diesem Jahr eher auf den letzten Drücker? Wer an unserer PAZ-Umfrage teilnimmt, kann einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt gewinnen.

Auswertung der letzten Wochenumfrage

In der letzten Woche wollten wir von Ihnen wissen, was Sie von Halloween halten. Feiern Sie das Fest oder können Sie damit überhaupt nichts anfangen? Das sind die Ergebnisse:

67,5 Prozent sagen: Halte ich für total überbewertet und mache nicht mit.

20,8 Prozent sagen: Ich freue mich auf die Kinder und habe immer Süßigkeiten im Haus.

6,4 Prozent sagen: Ich bin total begeistert und schmücke jedes Jahr das ganze Haus.

3,5 Prozent sagen: Ich freue mich auf die gruseligen Partys.

1,8 Prozent sagen: Hallo-ween? Noch nie gehört.



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Im Landkreis-Haushalt für 2025 fehlen 35,5 Millionen Euro

Die Verwaltung hat beim Kreistag den Haushaltsentwurf für das kommende Jahr vorgestellt

VON KERSTIN WOSNITZA

Kreis Peine. Da mussten die Kreistagsmitglieder schwer schlucken: Im Haushaltsentwurf des Landkreises Peine für das kommende Jahr, der am Mittwoch von der Ersten Kreisrätin Bettina Conrady beim Kreistag vorgestellt wurde, klappt eine Riesenlücke. Er wird nach aktuellem Stand im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag in Höhe von 35,5 Millionen Euro ausweisen.

Das große Problem: Ein erheblicher Teil dieser enormen Summe ergibt sich durch Pflichtaufgaben, die nicht ausreichend gegenfinanziert werden. Man spricht deshalb von einem strukturellen Defizit. Der Landkreis Peine steht nicht allein da: Auch von nahezu allen Kommunen wird dies bemängelt.

„Die gesamtstaatlichen Aufgaben, die wir erfüllen müssen, nehmen ständig zu, ohne dass es einen entsprechenden finanziellen Ausgleich gibt“, macht Bettina Conrady deutlich.

Kosten, die nicht refinanziert werden

Beispiele seien der Kita-Bereich, Leistungen nach dem Asylgesetz, der Öffentliche Personennahverkehr und der Schülertransport, soziale Leistungen wie das Bürgergeld und die Grundsicherung sowie die Jugendhilfe, die allein mit 66 Millionen Euro zu Buche schlägt. Es müssten deutlich mehr Kinder aus ihrer Familie

herausgenommen und anderweitig untergebracht werden als früher, und auch die Notwendigkeit von Schulbegleitungen nehme zu. Beides seien Beispiele für Kosten, die nicht refinanziert würden.

„Freiwillige Leistungen nehmen nur rund vier Prozent der Planung ein“, rechnet Conrady vor. Dazu zählen die Kreisbüchereien, das Museum, die Kreismusikschule und auch soziale Projekte. Hier seien kaum noch Einsparungen möglich.

Das voraussichtliche Defizit im Ergebnishaushalt fällt um rund zwölf Millionen Euro höher aus, als vor einem Jahr erwartet worden war, und da ging man bereits von knapp 23 Millionen Euro aus. Der Kreishaushalt hat sich abrupt dramatisch geändert: „In den Jahren von 2014 bis 2022 hatten wir keine Defizite“, rechnet der stellvertretende Fachdienstleiter Kämmerer, Ulrich Heinisch, vor.

2023 ist die Situation komplett gekippt: Es wurde in der Planung von einem Minus von rund neun Millionen Euro ausgegangen. Ein Jahr zuvor wurden noch deutliche Überschüsse erzielt. Für 2024 wurde mit einem Defizit von rund 23 Millionen Euro geplant.

„Ohne eine grundlegende Veränderung der finanziellen Rahmenbedingungen durch eine auskömmliche Gegenfinanzierung der Pflichtaufgaben haben wir auch für die kommenden Jahre keine Chance, dass sich die finanzielle Situation verbessert“,

macht Heinisch deutlich. Deutlich steigende Preise für Personal, Energie und Bauprojekte sind weitere Punkte, die Kosten des Landkreises in die Höhe treiben.

Die finanzielle Lage des Landkreises ist so angespannt, dass für die Wahrnehmung der laufenden Verwaltungstätigkeiten Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Das ist etwa vergleichbar mit einem Dispo-Kredit für Privatpersonen.

Die einzige Einnahmequelle, auf die der Landkreis Einfluss hat, ist die Kreisumlage, die von den kreisangehörigen Gemeinden und der Stadt Peine gezahlt wird. Der Hebesatz liegt zurzeit bei 58,1 Prozent. Um das Defizit auszugleichen, müsste sie auf 75 Prozent erhöht werden – angesichts der ebenfalls engen Haushaltslage der Gemeinden ist das absolut unrealistisch.

Das sind die großen Ausgabeposten

Den mit Abstand größten Ausgabeposten bilden mit 243 Millionen Euro die sogenannten Transferaufwendungen. Dazu zählen Sozialleistungen wie Bürger- oder Wohngeld oder die Jugendhilfe.

Personalkosten schlagen mit rund 77 Millionen Euro zu Buche, Betriebskostenzuschüsse für Kitas aufgrund des Vertrages mit den Gemeinden mit 22,7 Millionen Euro. Für die Gebäudeunterhaltung sind 20 Millionen Euro eingeplant, für Ret-



Blick in eine Kita: Die Kosten für die Kinderbetreuung reißen ein großes Loch in die Kreiskasse.

FOTO: SINA SCHULDT

tungsdienste (außer Personalkosten) fast zehn Millionen Euro, für die Schülerbeförderung ebenfalls rund zehn Millionen Euro und für die Straßenunterhaltung 3,6 Millionen. Trotz des Millionen-Defizits wird im Rahmen des Möglichen saniert und gebaut. „Wenn wir das nicht tun, fällt uns das in einigen Jahren auf die Füße“, erklärt Conrady. Insgesamt sind Investitionen für 69 Millionen Euro vorgesehen. Dieser Betrag wird um voraussichtliche Einnahmen durch Zuschüsse um 4,1 Millionen reduziert.

Errichtet werden Sporthallen in Vechelde und Lengede – die Realschule in Vechelde und das Gymnasium am Silberkamp bekommen Erweiterungen, und die Sporthalle in Edemissen wird komplett saniert. Für Hochbau-

maßnahmen sind knapp 20 Millionen Euro eingeplant.

In den Straßenbau sollen 7,8 Millionen Euro fließen. Die größten Projekte in diesem Bereich sind der Ausbau der K 69 zwischen Wense und der B 214 (vier Millionen) und der Radweg entlang der K 69 zwischen Bierbergen und Hohenhameln (1,2 Millionen).

5,8 Millionen Euro sollen in den Katastrophenschutz investiert werden. Größter Posten hier ist der Wiederaufbau des Sirenenetzes (3,6 Millionen). Für die EDV (Hardware, Lizenzen, Server) sind 915.000 Euro vorgesehen.

Das Klinikum Peine bekommt eine Investitionszuwendung in Höhe von 24,5 Millionen Euro. 18,6 Millionen Euro davon sind Planungskosten für den Neubau.

Kraftwerks-Abriss in Mehrum: Asche-Silos sind gesprengt

350 Kilogramm Sprengstoff kommen zum Einsatz -
Tausende Schaulustige verfolgen das Spektakel

VON KERSTIN WOSNITZA

Mehrum. Ein Mann zählt einen Countdown. „Drei - zwei - eins - null“ schallt es. Einen kurzen Moment passiert nichts, dann ertönt ein ohrenbetäubender, weithin hörbarer Knall, die Erde erzittert und wie in Zeitlupe senken sich die beiden riesigen Asche-Silos des Kraftwerks in Mehrum vor dem strahlend blauen Oktoberhimmel fast malerisch zur Seite. Wenige Sekunden später krachen sie in die vorbereiteten Fallbetten aus Erdbereich, eine große Staubwolke erhebt sich.

Abriss schreitet unaufhaltsam voran

Als sie sich senkt, hat sich die Kulisse verändert. Nun ist es weithin sichtbar Realität: Der Abriss des 1979 in Betrieb gegangenen Kraftwerks schreitet unaufhaltsam voran. In den nächsten Monaten werden mehrere Gebäude konventionell entfernt, doch im Frühjahr wird es eine weitere, noch spektakuläre Sprengung geben. Dann müssen Schornstein und Kühlturm weichen. In einem dritten Schritt wird dann das Kesselhaus gesprengt.

Das Kraftwerksgelände war am Samstag seit den Morgenstunden weiträumig von der Polizei, der Feuerwehr und Kraftwerksmitarbeitern abgesperrt. Durchgelassen wurde nur, wer einen „Passierschein“ vorweisen konnte. Diese Sicherheitsmaßnahme hatte einen guten Grund: Für die Sprengung der beiden 60 Meter hohen Asche-Silos mit ihren bis zu zwei Meter dicken Wänden um Punkt 11 Uhr kamen rund 350 Kilogramm Sprengstoff zum Einsatz, und selbstverständlich taten die Verantwortlichen alles, damit niemand gefährdet wurde.

Rund 80 geladene Gäste durften das Spektakel von einer Anhöhe auf dem Gelände des benachbarten Biogenen Zentrums aus verfolgen, doch das Interesse war weitaus größer: Schon früh am Morgen hatten sich auf den umliegenden Feldwegen die ersten Schaulustigen eingefunden, um sich Plätze mit den besten Blicken auf das Geschehen zu sichern. Kurz vor der Sprengung waren es wohl Tausende, die sich in der Feldmark eingefunden haben.

„Aus meiner Sicht hat alles wie am Schnürchen geklappt“, sagte Michael Böhme vom Mobilien Bild- und Messdienst in Leipzig, der im Auftrag der Firma Freimuth die Sprengung für die Versicherung dokumentiert hat.



Sprengung im Kraftwerk Mehrum: Nach einem mächtigen Knall stürzt ein Silo ein.

FOTO: GERO GEREWITZ

Auch das Wetter hat mitgespielt, und das war sehr wichtig, denn bei Sturm hätte die Sprengung verschoben werden müssen, ein kontrollierter Gebäudeeinsturz hätte nicht durchgeführt werden können.

Als klar war, dass von der Baustelle keine Gefahr mehr ausgeht, durften die Gäste und die Helfer aufs Gelände und bestaunten die gefallenen Giganten. Die Menge an Schutt, die anfällt, ist beeindruckend. Doch abgefahren werden muss davon vermutlich nichts. „Es ist geplant, damit die Keller aufzufüllen. Laut den Berechnungen wird dafür tatsächlich alles gebraucht“, sagte Kraftwerks-Geschäftsführer Armin Fieber.

Kommt ein Batteriespeicher nach Mehrum?

Mit dem Verlauf des Tages zeigte er sich hochzufrieden. „Ich habe zusammen mit dem Sprengmeister die Sprengung ausgelöst“, berichtete er und verriet gut gelaunt, dass es schon Ideen für die Nachnutzung des Geländes gebe. Bekannt ist bereits, dass auf einem kleinen Teil der Fläche ein Gaskraftwerk entstehen könnte. Die Planungen dafür laufen bereits, noch fehlt allerdings das entscheidende Signal der Bundesregierung. Neu ist die Idee, auch einen Batteriespeicher zu errichten. „Aber das ist noch Zukunftsmusik“, betonte Fieber.

Er lud die Helfer und Gäste des Tages zu einer „Abrissparty“ mit Würstchen und Getränken ein. Das entsprechende Equipment samt Getränkewagen stand in einer Garage bereit und wurde in Windeseile hervorgeholt und aufgebaut, und schon nach kurzer Zeit duftete es verführerisch nach frischem Grillgut.

Endgültig stillgelegt ist das Kohlekraftwerk Mehrum bereits Ende März, offiziell übergeben wurde das Gelände an die Firma Freimuth zum 1. Oktober. Der Rückbau selbst begann allerdings schon früher. So ist der Rückbau des Gipslagers schon weit fortgeschritten.

Ursprünglich war geplant, auch den Kühlturm in diesem ersten Schritt zu sprengen. Das sei laut Fieber jedoch an der Kurzfristigkeit des tatsächlichen Termins gescheitert. „Die Firma Tennenet betreibt ja direkt unterhalb des Turms ein Umspannwerk. Dort soll aus Sicherheitsgründen dann vorsichtshalber der Stromfluss reduziert werden. Dafür hat die Zeit nicht ausgereicht“, erklärte Fieber.

HEINEKE Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

19424501_002424



WV Peine
Wasserverband Peine

Kontrolle der Trinkwasser-Infrastruktur in der Ortschaft Plockhorst ab KW 44

Der Wasserverband Peine nimmt ab der 44. Kalenderwoche die regelmäßig vorgeschriebene Armaturenkontrolle im Ortsnetz von Plockhorst in der Gemeinde Edemissen vor.

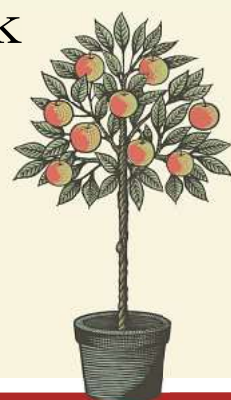
Diese Prüfung der Armaturen wird voraussichtlich mehrere Wochen in Anspruch nehmen. Diese Arbeiten sind witterungsabhängig, deshalb kann leider kein genauerer Zeitplan genannt werden. Diese Maßnahme dient Ihrer Versorgungssicherheit.

Bei dieser Prüfung kann es aufgrund der veränderten Druckverhältnisse zu kurzzeitigen Druckschwankungen im Leitungsnetz kommen, die auch zu hygienisch unbedenklichen Trübungen führen können.

Ihr Wasserverband Peine

28378501_002424

Was wäre Ihr
letztes Geschenk
an die Welt?



Mein Erbe
tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.



**WIR GEBEN DIR
NEUE ENERGIE!**

Bestens versorgt mit deinem neuen
Energieanbieter für Strom und Gas:
www.innersteenergie.de

Jetzt
wechseln und
50 Euro
Gutschein
erhalten!

* für die ersten 100 Strom- oder Erdgasverträge
** Gutschein wird nach 6 Monaten Strom- oder
Gaslieferzeit automatisch verschickt

28307701_002424

Immer wieder Rattensichtungen: Gibt es zurzeit eine Plage?

Zehn Tipps zur Vorbeugung - Peiner Fachmann: "Nicht mehr Ratten als in anderen Jahren"

VON KERSTIN WOSNITZA

Kreis Peine. Mehrere Hinweise auf Rattensichtungen in der Innenstadt und dem Umland, teils mit Fotos belegt, haben die PAZ erreicht. Zudem gibt es überregional in diesen Tagen Schlagzeilen, die von Rattenproblemen etwa in Braunschweig, Celle, Syke, in Lüneburg oder Oldenburg zeugen. Ist 2024 ein „gutes Rattenjahr“? Oder täuscht der Eindruck, dass die unbeliebten Nager häufiger zu sehen sind als sonst?

Im Bereich der Wallschule waren Ratten aufgetaucht, auch im Umfeld des Dr.-Willy-Boß-Platzes sollen welche gesehen worden sein und zuletzt ist in den sozialen Netzwerken ein Rattenfoto aufgetaucht, dass vor einem Geschäft in der Fußgängerzone an der Einmündung der Bodenstedtstraße aufgenommen wurde.

Die Stadt Peine geht allerdings nicht von einem Anstieg der Rattenpopulation aus. „Auch eine Vermehrung von Sichtungen im Vergleich zu anderen Jahren ist nicht festzustellen“, sagt die Sprecherin der Stadtverwaltung, Petra Neumann.

Bautätigkeiten vertreiben Ratten

Ratten würden allerdings häufig durch verstärkte Bautätigkeiten aus ihren angestammten Quartieren vertrieben und siedeln sich dann an anderen Stellen neu

an. „Möglicherweise ist das der Grund für verstärkte Wahrnehmung durch die Bürgerinnen und Bürger und löst vermehrt Rattensichtungen aus“, mutmaßt die Sprecherin.

Auch Michael Wolters, Schädlingsbekämpfer aus Meerdorf, kann aktuell kein vermehrtes Rattenaufkommen feststellen. „Aus unserer Sicht ist es ein ganz normales ‚Rattenjahr‘“, sagt er auf Nachfrage.

Wildlebende Ratten können laut dem Niedersächsischen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit mehr als 100 Infektionskrankheiten übertragen, darunter Salmonellen, Trichinose, Ruhr, Cholera oder Leptospirose. Weil sie Krankheiten auf den Menschen übertragen können, gelten Ratten nach dem Infektionsschutzgesetz als Schädlinge. Sichtungen müssen deshalb bei der zuständigen Kommune gemeldet werden. Zudem können Bürger selbst eine Menge dafür tun, dass Ratten nicht zum Problem werden.

Darauf müssen Sie achten:

1. Keine Speiseabfälle wegwerfen: Ratten sind Allesfresser. Obst, Gemüse und Nudeln, aber auch Insekten und Eier schmecken den Nagetieren. Besonders anziehend für Ratten sind gekochte Speiseabfälle. Wer vermeiden möchte, dass eine Rattenfamilie in seinem Garten einzieht, sollte auf einen offenen

Kompost verzichten und auch in dem geschlossenen Kompostbehälter keinesfalls Speisereste entsorgen. Rund um den Kompost hilft ein engmaschigeres Gitter. Auch sollten Essensreste grundsätzlich nicht in der Toilette oder im Ausguss heruntergespült werden. Das kann Ratten über die Kanalisation anlocken.

2. Mülltonnen verschließen: Mülltonnen und Müllsäcke sollten komplett verschlossen sein und möglichst erst kurz vor der Abholung für die Müllabfuhr bereitstellen. Offene Säcke können Ratten anziehen.

3. Duftstoffe zur Abschreckung: Minz-, Nelken- oder Lavendelöl riechen für Ratten sehr unangenehm, ebenso benutztes Katzenstreu. Auch kann man einen Lappen mit Terpentin oder Essigessenz tränken und an Kot- oder Urinstellen ablegen.

4. Umgang mit Tierfutter: Tierfutter sollte nicht in Gartenhaus oder Schuppen aufbewahrt werden.

5. Wildtiere nicht füttern: In Grünanlagen sollte man keine Abfälle liegen lassen. Wild lebende Tiere wie Tauben, Enten und Schwäne sollten nicht gefüttert werden. Eine Futterstation für Vögel im Garten sollte hoch aufgehängt sein, damit sie für Ratten schwer erreichbar ist. Weitere Empfehlung: heruntergefallenes Obst möglichst schnell aufheben.

6. Haus schützen: Geöffnete



Aufgepasst: Müll und Essensreste locken Ratten an. FOTO: SZ-PA/RK

Kellerfenster sollten mit engmaschigen Gittern versehen werden, damit Ratten nicht ins Haus gelangen.

7. Fallen aufstellen: Von Rattengift wird dringend abgeraten. Dabei sterben die Nager und andere Tiere - etwa Katzen, die vergiftete Ratten erbeuten - qualvoll. Deshalb ist es besser, auf den Laufwegen der Ratten spezielle Fallen aufzustellen. Ratten laufen auf den immer gleichen Wegen zu ihren Futterstellen.

8. Handschuhe benutzen: Auch bei bereits toten Tieren besteht durch Urin- oder Kotreste im Fell eine Ansteckungsgefahr. Deshalb sollten Kadaver nur mit Handschuhen beseitigt werden. Ob sie in den Restmüll dürfen, ist unterschiedlich geregelt. Aus-

kunft kann das zuständige Amt geben.

9. Bei Befall sofort handeln: Ratten können schnell zum großen Problem werden, denn aus ein paar Ratten werden schnell hunderte Tiere. Das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz geht grob von etwa 500 Nachkommen pro Ratte und Jahr aus. Laut Umweltbundesamt kann ein Weibchen bis zu sechsmal im Jahr Junge werfen, die wiederum nach etwa zwei Monaten geschlechtsreif sind.

10. Im Notfall Kammerjäger rufen: Haben sich Ratten in Wohnraum, Keller oder Garage eingenistet, sollte ein professionelles Unternehmen zur Schädlingsbekämpfung gerufen werden.

Weihnachten im Schuhkarton beginnt

Spendenaktion sorgt für leuchtende Kinderaugen – Es gibt mehrere Abgabestellen im Kreis Peine

VON MAREN KIESBYE

Peine. Jetzt ist im deutschsprachigen Raum die beliebte Geschenkartaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse gestartet. In Peine ist die Sammelstelle für die gepackten Kartons wieder die evangelisch-freikirchliche Gemeinde Peine (Rosenhagen 3-4), auch das Schuhhaus Rentz in Edemissen und zwei Abgabestellen in Uetze nehmen Päckchen entgegen.

Neue Geschenke liebevoll im Schuhkarton verpacken

Die Idee dieser Aktion ist simpel und jeder kann mitmachen: Teilnehmende packen einen individuell dekorierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie Spiel-



Weihnachten im Schuhkarton: Unter anderem die Freikirchliche Gemeinde Peine nimmt die gepackten Kartons für arme Kinder entgegen. FOTO: PRIVAT

zeug, Schulmaterial, Hygienartikel und Kleidung für ein bedürftiges Kind im Alter von zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren. Auch eine persönliche Botschaft ist erlaubt. „Wer keinen Schuhkarton packen möchte, kann auch einzelne Spenden wie Selbstgestricktes, Buntstifte, Zahnpasta, Creme, Spielsachen und vieles mehr in der Sammelstelle abgeben“, betont Angela Homann, die die Aktion ehrenamtlich koordiniert.

Während der offiziellen Abgabezeiten können die gepackten Schuhkartons in der Sammelstelle abgegeben werden. Diese sind in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Peine an den Freitagen, 8. und 15. November, jeweils von 14 bis 17 Uhr und an den Samstagen, 9. und 16. No-

vember, jeweils von 10 bis 17 Uhr. Bei den anderen Abgabestellen ist eine Abgabe der Päckchen zu den Öffnungszeiten möglich.

Wer keine passenden Kartons zu Hause hat, kann sie unter www.jetzt-mitpacken.org bestellen oder sie in der Sammelstelle abholen. Um die Päckchen in die Empfängerländer zu verschicken, bittet Samaritan's Purse um eine Transportspende von zehn Euro. Die weltweite Aktion erreicht bedürftige Kinder in mehr als 110 Ländern. Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen unter anderem nach Bulgarien, Rumänien, Serbien, Ukraine und Weißrussland.

Weitere Informationen gibt es unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org.

Neueste Trends und allerlei Ideen rund um den schönsten Tag

Hochzeitsfestival Peine 2024: **eine Messe, die keine Wünsche offenlässt**

Peine. Ganz egal, ob frisch verlobt, mitten in der Planung oder einfach nur auf einen schönen Tag in Gesellschaft aus – am Samstag, 16. November, können Besucher eintauchen in die Welt der Hochzeiten und sich beim Hochzeitsfestival in Peine von neuesten Trends, kreativen Ideen und exklusiven Anbietern inspirieren lassen.

Die Messe, die von 11.30 bis 16.30 Uhr in den Peiner Festsälen stattfindet, bietet alles, was das Herz begehrt. Darüber gibt es ein vielfältiges Rahmenpro-

gramm inklusive Workshops, Live-Acts und mehr.

Die Veranstalter Melitta und Yurii Kharchenko, die selbst erst vor einem Jahr geheiratet haben und absolute Hochzeitsprofis sind, versprechen einen unvergesslichen Tag voller Hochzeitsinspirationen.

„Bei uns geht es nicht bloß um das Sammeln von Informationen, sondern vielmehr um echte Begegnungen und das Schaffen unvergesslicher Momente“, erläutert Melitta Kharchenko.

Rund 20 regionale Aussteller aus allen Bereichen der Hochzeitsbranche, darunter das Modehaus Schridde, Juwelier Westphal, Benzer Touristik, die Blütenmanufaktur und viele andere mehr, geben Einblicke in Neuheiten und Trends rund ums Thema Heiraten und Feiern. Ob die eigene Hochzeit bereits in Planung ist oder man einfach nur neugierig ist und einen schönen Tag in bester Gesellschaft verbringen möchte – die Messe spricht alle Sinne an und lässt keine Wünsche offen.

Darüber hinaus können sie Gäste sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Unter anderem sind eine Tanzshow in Verbindung mit einer Fashion Show, Livemusik, Interviews, eine Fotorallye mit Gewinnchance für die Gäste und diverse Workshops geplant. Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Eintrittskarten für die Hochzeitsmesse zum Preis von 10 Euro können online unter <https://eventfrog.de/hochzeitsfestival-peine> erworben werden. Jeder Gast erhält bei Ankunft ein „Goodie-Bag“ und ein Hochzeitsmagazin. Essen und Getränke sind nicht im Ticketpreis inkludiert. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.



Mit den Inspirationen der Hochzeitsmesse Peine wird die Hochzeit garantiert zum schönsten Tag im Leben.

FOTO: PRIVAT

Das Programm zum Hochzeitsfestival

11.30 Uhr
Musikalischer Auftakt durch das Saxofon-Quintett „Sax Flat“

11.50 Uhr
Eröffnung des Festivals

12.00 Uhr
DJ Rene Milé legt auf

12.30 Uhr
Interview zum Thema Freie Trauungen mit Lara von Goldgefühl

12.45 Uhr
Interview mit Marc von der Agentur für Deutsche Vermögensberatung AG – der unromantische Teil der Hochzeitsplanung

13.00 Uhr
Tanzvorführung von Choreograf Yurii und Tanzpartnerin Simi

13.15 Uhr
Workshop „Dekorative Kosmetik“ von Mariell Beauty

13.15 Uhr
Life Gesang von Irina – Stimme mit Herz

14.00 Uhr
Fashionshow / Hochzeitsmode by Ella Eleganz

14.30 Uhr
Life Gesang von Talia Belle

14.45 Uhr
Workshop Tischdekoration (Serviettentechnik) mit Sonja Neuberger von Garten Werkerei

15.00 Uhr
Life Gesang von Irina – Stimme mit Herz

15.30 Uhr
Sax Flat – das Saxofon-Quintett verspricht Musik, die ins Herz geht

16.00 Uhr
Gewinnübergabe des Fotorallye-Gewinnspiels

16.10 Uhr
Brautstraußwerfen by Svenja von Peiner Blütenmanufaktur

*Theaterrestaurant
Peiner Festsäle*



wünscht viel Spaß
auf der Hochzeitsmesse!

„Unvergessliche Flitterwochen“

Erlebt die schönsten Tage eures Lebens an paradiesischen Orten. Besucht uns auf der Hochzeitsmesse. Benzer Touristik macht es möglich.

Ihr Reisebüro seit 1992

BENZER
Touristik

Peine, Querstr. 12
05171 - 16442
Ilse, Gerhardstr. 36
05172 - 1289 100
www.benzer.de

SEIT 1893: UHREN · SCHMUCK · SERVICE

WESTPHAL

Am Markt 4 - 5 · 31224 Peine
Tel. 0 51 71 - 68 82
www.juwelier-westphal.de
service@juwelier-westphal.de
www.instagram.com/juwelierwestphal
www.facebook.com/juwelierwestphal

MORGENRÖTE



AG
GERSTNER
Der Ring fürs Leben
seit 1862

Keine Spur von Besitzern: Wie geht es „Peanut“?

Die **Pinscher-Hündin** irrte durch Peine - Diese Tiere suchen ein neues zu Hause

VON NINA SCHACHT

Peine. Ein wahrscheinlich tristes Leben fristete Pinscher-Mischlingshündin „Peanut“ bisher. Der kleine Hund, der gerade mal 2,4 Kilogramm wiegt, wurde wohl ausschließlich in einer Wohnung gehalten. Bis zu jenem Tag, am 12. Oktober, an dem ein Mann beim Peiner Tierheim anrief und einen herrenlosen Hund meldete, der verängstigt zwischen Eixe und Vöhrum umherirrte. „Peanut“ wurde an eine Pflegestelle vermittelt. Auf der Homepage des Tierheims ist ein Porträt des Hundes zu finden. „Doch die Besitzer haben sich nicht gemeldet“, sagt Jana Wipper, stellvertretende Tierheimleiterin. Die gute Nachricht: Es haben zahlreiche Interessenten für „Peanut“ angerufen. Ein erster Besichtigungstermin von potenziellen neuen Besitzern habe auch schon stattgefunden.

Kleine Hunde kann das Tierheim leichter vermitteln

„Die Chancen stehen gut, dass ‚Peanut‘ ein neues zu Hause findet“, sagt Wipper. Aus Erfahrung

weiß sie, dass kleine Hunde relativ schnell vermittelt werden können. Sollte sich der Besitzer allerdings in den kommenden sechs Monaten noch melden, hat er einen Anspruch auf das Tier, weiß Wipper. Doch in solch einem Fall müsste dieser sämtliche Kosten, die angefallen sind, begleichen. Und auch eine Aufwandsentschädigung an die Adoptanten zahlen. Anschließend müssten die Besitzer den Impfpass, den Chip und ein Foto vorlegen. Wipper rechnet nicht damit, dass die Besitzer noch auftauchen, denn meist meldeten sich die Halter in den ersten ein bis zwei Tagen. „Allerdings hatten wir auch schonmal einen Hund aus der Schweiz, bei dem hatte sich der Halter auch erst ein halbes Jahr später gemeldet“, so Wipper.

Das Interesse an „Peanut“ jedenfalls war groß, für den etwa vierjährigen Hund sucht das Tierheim deshalb derzeit keine weiteren Interessenten. Doch zahlreiche andere Vierbeiner warten im Tierheim auf ein neues zu Hause. Darunter auch die Neuzugänge „Bodo“ und „Christoph“. Beide Tiere hat das Peiner



Noch in der Pflegestelle: Hündin „Peanut“ irrte durch Peine. Die Chancen stehen gut, dass sie bald neue Besitzer hat. FOTO: PRIVAT

Tierheim von einer Einrichtung aus Rumänien übernommen. Bobtail „Bodo“ ist etwas älter als zwei Jahre und hat einen gemüthlichen Charakter. Mit ihm ist Labrador-Mischling „Christoph“ nach Deutschland gekommen. „Christoph“ ist rund 1,5 Jahre alt und ein „flippiger Kerl“,

so Wipper. Beide Tiere sollen nach der Aufregung des Transportes ein paar Tage im Peiner Tierheim zur Ruhe kommen, dann werden sie vermittelt. Und in Kürze sollen zwei weitere Hunde im Tierheim eintreffen, die aus Überschwemmungsgebieten in Polen gerettet wurden.

Ausgesetzte Welpen am Eixer See: „Chase“ sucht ein Zuhause

Ein schweres Schicksal hat auch Mischlingshund „Chase“ hinter sich. Er ist einer der ausgesetzten Welpen am Eixer See. Die Tiere hatten Würmer und Magen-Darm-Infekte. Gefunden wurden die insgesamt sieben jungen Hunde in einem Karton in einem Gebüsch am Eixer See. Der schlechte Gesundheitszustand der Welpen ließ die Mitarbeiter im Tierheim darauf schließen, dass die Hunde offenbar eine längere Zeit in dem Karton ausharren mussten, ehe sie gefunden wurden. Mittlerweile sind sechs Welpen vermittelt. Nur „Chase“ sucht noch ein neues Zuhause. Gesellschaft leistet ihm in der Pflegestelle derzeit noch „Tracker“. Und das, obwohl der Junghund bereits reserviert ist und seine neuen Besitzer schon auf ihn warten. Doch „Chase“ soll nicht alleine in der Pflegestelle bleiben, deswegen leistet „Tracker“ ihm noch Gesellschaft. „Aber es wäre natürlich toll, wenn wir für „Chase“ bald jemanden finden“, sagt Wipper.

ANZEIGE

Harter Stuhl? Achtung vor Hämorrhoiden!



Hämorrhoiden zählen zu den häufigsten Begleiterscheinungen von hartem Stuhl bzw. regelmäßiger Verstopfung. Lassen Sie es nicht so weit kommen!

Um gegenzusteuern, setzt man am besten bereits an, bevor es zu schmerzhaften Hämorrhoiden kommt. Und zwar bei einer gut funktionierenden Verdauung.

Hartem Stuhl wirksam entgegensteuern

Ein synthetisches Abführmittel kann zwar helfen, akute Verstopfung zu beseitigen, allerdings sollte ein solches nur in absoluten Ausnahmefällen verwendet werden. Bei häufigem Gebrauch kann sich der Darm nämlich daran gewöhnen. Das kann so weit gehen, dass er irgendwann ständig den

Reiz von außen braucht, um sich zu entleeren. Ärztliche Leitlinien empfehlen daher im ersten Schritt eine sanfte Alternative: nämlich die Erhöhung der Flüssigkeits- und Ballaststoffzufuhr.

Wie helfen Ballaststoffe?

Bei Ballaststoffen handelt es sich um bestimmte Pflanzenbestandteile. Bei ausreichen-

der Zufuhr regen sie durch ihren Quelleffekt rasch die Darmbewegung an und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz. Studien haben gezeigt, dass gerade Ballaststoffmischungen einen positiven Effekt auf die Verdauung zeigen und somit einen klaren Vorteil gegenüber einzelnen Ballaststoffen haben.*

Am meisten Sinn macht es daher, auf speziell aufeinander abgestimmte, pflanzliche Ballaststoffkombinationen (aus der Apotheke) zurückzugreifen. Diese sind sehr gut verträglich und können somit, wann immer Bedarf besteht, eingenommen werden.

Innovation aus der Apotheke

Ein solches Mittel, mit dem immer mehr Anwender besonders gute Erfahrungen gemacht haben, ist Dr. Böhm® Darm aktiv. Das pflanzliche Trinkpulver enthält eine ideal dosierte 5-fach Kombination aus pflanzlichen Ballaststoffen. Es unterstützt sanft und natürlich.

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Darm aktiv gerne für Sie.

*Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.

Die Lösung bei hartem Stuhl



NEU

- ✓ Angenehm weicher Stuhl!
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern

Für Ihren Apotheker:
Dr. Böhm® Darm aktiv

PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

*Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

Vöhrum: Hunderte suchen nach vermisster Frau

Feuerwehrleute und Zivilisten **durchkämmen** ein rund sieben Quadratkilometer großes Gelände

VON KERSTIN WOSNITZA

Vöhrum. Es ist Samstag, 12.45 Uhr. Aus allen Richtungen strömen Menschen zum Dorfgemeinschaftshaus in Vöhrum. Radfahrer, Autos und etliche Feuerwehrfahrzeuge steuern den dortigen Parkplatz an. Letztlich sind es 350 Personen, die sich dem Aufruf der Freiwilligen Feuerwehr Eixe anschließen und sich an der Suche nach einer 60-jährigen, psychisch labilen Frau aus Eixe beteiligen, die seit Sonntag vermisst wird.

Einer der Organisatoren ist der Ortsbrandmeister von Eixe, Heiko Kulhawy, der in unmittelbarer Nachbarschaft zur Vermissten wohnt und die Familie gut kennt. „Wir haben überlegt, was wir tun können. Am Freitag hatten wir die Idee mit der Suchaktion. Wir haben sie natürlich vorab mit der Familie, der Führungsebene der Feuerwehr und der Polizei abgesprochen“, schildert Kulhawy.

Erst am Freitag ging der Aufruf unter dem Motto „Wir wollen Heike suchen“ an die Öffentlichkeit. Über die PAZ, soziale Medien und private Kontakte wurde die Information geteilt. „Quasi unmittelbar danach stand das Telefon nicht mehr still“, berichtet der Ortsbrandmeister, der von der Resonanz „absolut überwältigt“ ist. Gerechnet hat er mit rund 50 Helfern aus Eixe.

Die Suchaktion ist sorgfältig vorbereitet. Am Hauptquartier in Vöhrum steht der Einsatzleitwagen der Stadt Peine, der zur Verfügung gestellt wurde. Er ist mit drei Feuerwehrleuten besetzt, bei denen die Fäden zusammenlaufen.

Das gut 700 Hektar große



In dichten Reihen durchkämmen die Helfer das Suchgebiet.

FOTO: GERO GEREWITZ

Suchgebiet liegt zwischen Eixe und dem Hainwald im Osten von Hämelerwald. Dort wurde das Auto der Vermissten samt Handy und Handtasche an einem Waldweg in der Nähe des Campingplatzes gefunden.

Das angrenzende Gebiet wurde bereits gründlich durchsucht. Wärmebildkameras, Hunde und eine Reiterstaffel wurden eingesetzt. Auf eine Öffentlichkeitsfahndung der Polizei samt Foto der Eixerin blieb bislang ohne Erfolg.

„Meine Überlegung war, dass die Vermisste vielleicht zu Fuß nach Eixe gehen wollte, das in Sichtweite zum Abstellort des Autos liegt“, erklärt Kulhawy seine Auswahl des Suchgebietes.

Er hat es in 13 Abschnitte unterteilt, die durch Wege recht klar voneinander abgetrennt sind. Zu-

dem wird entlang der Bahnlinie gesucht. Die Helfer wurden in insgesamt 14 Gruppen zu je etwa 20 Personen eingeteilt. Es gehen immer Feuerwehrleute, die mit Funkgeräten ausgestattet sind und die Gruppenleitung übernehmen, und „Zivilisten“ zusammen.

Mit ihren Autos, in Feuerwehrfahrzeugen und auch per Treckeranhänger sind sie an den jeweiligen Ausgangsort gefahren. Um 13 Uhr war das Treffen, rund 45 Minuten später melden die ersten Gruppenleiter über Funk, dass sie mit der Suche beginnen. Ende soll spätestens bei Einbruch der Dunkelheit sein.

Alle wissen, dass die Wahrscheinlichkeit, die Gesuchte nicht mehr lebend aufzufinden, sehr groß ist. „Wenn ihr sie entdeckt, geht nicht nah ran, außer sie braucht Hilfe. Ansonsten

geht über Funk Bescheid. Alles Weitere machen dann Profis“, hat Kulhawy die Helfer angewiesen. Für den Fall der Fälle hat er dafür gesorgt, dass Seelsorger verfügbar sind.

Mit dabei sind 15 Personen aus Diddlese, unter ihnen der stellvertretende Ortsbürgermeister Peter Groepler. „Die Vermisste ist in Diddlese aufgewachsen, wir kennen sie also persönlich. Zudem lebt ihre Familie noch dort. Da ist es für uns selbstverständlich, dass wir uns an der Suche beteiligen“, sagt er.

Aus der Stadt Peine beteiligen sich neun Ortswehren an der Suche, und auch aus Arpke sind Kameraden dabei. Sibhgar Ahmad von der Kernstadtwehr Peine ist einer der zahlreichen Feuerwehrleute, die sich eingefunden haben. „Es ist für uns

selbstverständlich, dass wir eine solche Aktion unterstützen“, sagt er.

„Wir sind mit Extremsituationen und auch dem Thema Tod vertraut und darauf vorbereitet. Deshalb ist es sinnvoll, wenn Rettungskräfte vertreten sind und die anderen Helfer unterstützen“, ergänzt seine Kameradin Katharina Taraschewski.

Zu diesen gehören Harry Rosenow, ehemaliger Sanitäter bei der Bundeswehr, ebenso wie die beiden aktiven Soldaten Patrick Neumann aus Eixe und sein Kamerad Jan Jeep, die an ihrer Tarnkleidung gut zu erkennen sind. Für sie alle ist die Unterstützung der Suche eine Selbstverständlichkeit, über die sie nicht viele Worte verlieren wollen.

Die Suche dauerte den ganzen Nachmittag an. „Wir haben das Gebiet sogar noch deutlich ausge-dehnt und auch jenseits der Bahn in Richtung Hämelerwald alles abgegrast“, schildert Kulhawy am Abend. Doch leider sei auch dieser Versuch, die Vermisste zu finden, ohne Erfolg geblieben. Gegen 18 Uhr wurde die Aktion dann abgebrochen. Fast alle Helfer seien bis zum Schluss geblieben. „Leider war keine Gelegenheit für ein paar abschließende Worte, deshalb möchte ich den Weg über die PAZ nutzen, um mich ganz herzlich bei allen Helfern für diesen großartigen Einsatz zu bedanken“, sagt der Ortsbrandmeister. Die Vermisste ist 60 Jahre alt, hat eine schlanke Statur, dunkle Haare und trägt eine Brille. Wer Hinweise zum Verbleib oder zum Aufenthaltsort der Frau geben kann, sollte sich unter der Telefonnummer (0 51 71) 99 90 bei der Polizei in Peine melden.

Wie fahrradfreundlich ist Peine?

Jetzt kann beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024 abgestimmt werden

VON MAREN KIESBYE

Peine. Die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2024 hat begonnen: Radfahrerinnen und Radfahrer aus ganz Peine sind eingeladen, bei der Online-Umfrage auf www.fkt.adfc.de beispielsweise das Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit der Ziele mit dem Rad zu bewerten. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr das Miteinander im Verkehr. Die Ergebnisse helfen Peine, das Angebot für Radfahrende weiter zu verbessern. Gleiches gilt auch für die Gemeinden im Landkreis.

ADFC Kreisverband Peine Vorstandsmitglieder Renate Herkner und Gerd Tostmann sagen: „Radfahren ist im Trend – und eine fahrradfreundliche Stadt Peine ist

attraktiv für alle. Mit der neuen Radabstellanlage am Bahnhof und der dort eben erst installierten Radreparatursäule gibt es tolle Verbesserungen seit dem Fahrradklimatest 2022. Auch die nächtliche Freigabe der Fußgängerzone fördert den Radverkehr. Nicht zu vergessen die neue Hertha-Peters-Brücke als sichere und schnelle Radroute zu Klinikum und Quartier Ahlruher Wiesen.

Aber es gibt auch weiterhin Fahrradfrust, beispielsweise bei vielen schlechten Oberflächen von Radwegen oder bei hohen Kanten. Das ständige auf und ab bei abgesenkten Grundstückseinfahrten ist durchaus fahrrad-unfreundlich. Eine weitere Frage ist, ob in Peine das Miteinander von Rad- und Fußverkehr gegeben ist. Haben Rad- und Fuß-

routen genügend oder überhaupt durchgängige Straßenbeleuchtung? „Deshalb bitten wir alle radfahrenden Bürgerinnen und Bürger, beim ADFC-Fahrradklima-Test mitzumachen“, appellieren der Kreisverbands-Vorstand. „Die Ergebnisse geben uns ein klares Bild davon, wo das Angebot für Radfahrende schon gut ist und wo noch nachgebessert werden muss. Auch der Vergleich mit anderen Gemeinden in Sachen Fahrradfreundlichkeit gibt uns wichtige Impulse.“

Noch bis 30. November 2024 läuft die Umfrage, das Beantworten der 27 Fragen dauert rund zehn Minuten. Wer mag, kann sich im Anschluss für einen Newsletter anmelden, um über die Ergebnisse informiert zu werden. Die fahrradfreundlichs-



„Eine tolle Verbesserung“, sind Renate Herkner und Gerd Tostmann vom ADFC Kreisverband Peine überzeugt: Die neu installierte Radreparatursäule am Bahnhof.

FOTO: PRIVAT

ten Städte und Gemeinden in sechs Größenklassen werden im Frühjahr 2025 im Bundesver-

kehrsministerium in Berlin ausgezeichnet. Wird Peine dabei sein?

Peiner Landwirt fürchtet Blauzungenkrankheit

Schafzüchter Carsten Lauenstein: „Es ist ein **Leben mit der ständigen Angst**, dass unsere Tiere sterben“

VON JANINE KOKOSKA

Peine. In der Tierhaltung einer Frau aus Wedtlenstedt infizierte der Typ 3 (BTV-3) des Virus Mitte August gleich mehrere Schafe. Bei den Tieren ist der Blauzungenvirus besonders dramatisch und ausgeprägt. Für Schafe und Ziegen ist die Krankheit meist tödlich, wie die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen mitteilt. In den Niederlanden mussten Landwirte Verluste von bis zu 30 Prozent verkraften.

Doch wie hat sich die Lage in der Region entwickelt? Fabian Laaß, Sprecher der Kreisverwaltung, erklärt: „Seit dem erstmaligen Auftreten des Erregers BTV-3 im Landkreis Peine sind in einer niedrigen zweistelligen Zahl von Betrieben Erkrankungen mit dem Blauzungenvirus festgestellt worden.“ Eine genaue Anzahl könne die Verwaltung nicht nennen, „da bei bereits betroffenen Betrieben und eindeutiger Symptomatik

nicht jedes Einzeltier virologisch auf das Virus der Blauzungenkrankheit untersucht wird“, so Laaß weiter. Bei dem „massiven Ausbruchsgeschehen“ würde das die Labor-Kapazitäten erschöpfen.

Insgesamt beruhigt sich die Lage im Landkreis wieder. Insgesamt zehn Fälle seien im Landkreis angezeigt worden, wie Landwirt Carsten Lauenstein der Peiner Allgemeinen Zeitung (PAZ) erzählt. Die Dunkelziffer dürfte aber höher sein. Dass sich die Lage beruhigt, könnte auch damit zusammenhängen, dass über 60 Betriebe insgesamt 1.300 Schafe, Ziegen und Rinder haben impfen lassen. Denn: „Parallel dazu hat die Anzahl von Neuausbrüchen abgenommen“, so Fabian Laaß weiter. Aber zwei weitere Faktoren spielen eine Rolle, die zur Beruhigung der Situation führen: Zum einen bauen infizierte Tiere eine Immunität gegen das Blauzungenvirus auf. Zum anderen gehen die Temperaturen immer weiter herunter. Da-



Die Blauzungenkrankheit hat auch Landwirte im Kreis Peine getroffen. Gerade Schafe leiden unter dem dem Virus enorme Qualen – und können sterben.

FOTO/SYMBOLBILD: JAN-HENDRIK KOCH

mit sind auch die Stechmücken (auch Gnitzen genannt) inaktiver, die das Virus auf Schafe, Rinder, Ziegen, aber auch Lamas und Alpakas übertragen.

Wie viele Tiere an der Blauzungenkrankheit gestorben sind, ist bislang noch nicht klar. Carsten Lauenstein schildert dramatische

Situationen. Der Peiner erzählt im PAZ-Gespräch von einem Betrieb, der von 4.000 Schafen und Lämmern rund 1.000 verloren hat. Einer Frau verkauft Carsten Lauenstein regelmäßig mehrere Lämmer. Insgesamt 16 waren es, als knapp die Hälfte von ihnen an dem Blauzungenvirus starb. „Es tut weh“, so der Landwirt.

Besonders häufig seien Lämmer von schweren bis tödlichen Folgen betroffen, so Lauenstein. Der Grund: Die Lämmer besitzen noch kein ausgereiftes Immunsystem. Gleiches gilt für immungeschwächte Schafe – ihr Immunsystem kommt gegen das Virus einfach nicht an.

Carsten Lauenstein weiß nicht genau, ob seine Merinofleischschafe die Blauzungenkrankheit hatten, aber er geht davon aus. „Die Krankheit hat vielfältige Erscheinungsbilder, ich bin mir nicht sicher, aber es könnte sein“, erklärt er. Ein paar seiner Tiere hatten angeschwollene Gelenke und konnten schwer atmen, doch der Landwirt musste glücklicherweise keinen schweren Verluste verkraften.

Seine Tiere hat der Peiner geimpft. Trotzdem machte ihm die Situation zu schaffen: „Ich bin immer mit Bauchschmerzen zu den Schafen gefahren.“ Denn für die Landwirte kämen die Tiere kurz

nach ihren Kindern, ein hoch-emotionales Thema. „Das macht mit dem Tierhalter viel und das Schlimmste ist, man kann nichts machen.“

Denn gegen das Virus gibt es kein Gegenmittel. Halter könnten die Qual nur mit Schmerzmitteln lindern. Betroffene Tiere und insbesondere Schafe leiden regelmäßig unter hohem Fieber, Speichelfluss, Schwellung des Kopfes, der Zunge und der Lippen, geröteten Schleimhäuten mit möglicher Ablösung von Schleimhäuten. „Man versucht die Tiere zu unterstützen, wo man kann“, so Carsten Lauenstein. Im schlimmsten Fall müssen die betroffenen Schafe dann aber eingeschläfert werden. Für den Landwirt ein schrecklicher Gedanke: „Es ist ein Leben mit der ständigen Angst, dass unsere Tiere sterben.“

Doch wieso steigen die Zahl der Infektionen auch in Niedersachsen immer weiter an? Wie die Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen mitteilt, gilt der Klimawandel unter anderem als ursächlich. Durch die immer milderen Winter und mehr Feuchtigkeit im Frühjahr konnten sich die Gnitzen stark vermehren.

Die Klimaschützer machen deutlich, dass die starken Infektionsausbrüche auch für Bürger langfristige Folgen haben können. Denn Sterben viele Tiere, ist auch die Versorgung mit tierischen Produkten gestört. Die Stiftung rät allen Landwirten zur Impfung gegen das Blauzungenvirus, auch wenn diese noch nicht verpflichtend ist.

Dass die Impfung geholfen hat, kann auch Carsten Lauenstein bestätigen. Es habe weit aus weniger Verluste gegeben. Der Bodenstedter kann nur vermuten, wieso Landwirte ihre Tiere nicht impfen lassen wollen. Der Impfstoff hat eine Notfallzulassung, vielleicht ist das der Grund. Jetzt fliegen die Mücken auf jeden Fall weniger, das merkt auch Carsten Lauenstein.



EINE INITIATIVE DER PAZ, DER VOLKSBANK BRAWO SOWIE VON VEREINEN UND UNTERNEHMEN FÜR DIE MENSCHEN IM LANDKREIS PEINE.



Die drei Projekte, für die die meisten Stimmen abgegeben werden, erhalten:

1. Platz 2.500 Euro 2. Platz 1.500 Euro 3. Platz 1.000 Euro

Alle anderen Platzierungen gehen nicht leer aus und erhalten ab 10 Stimmen auch einen Preis.

Volksbank BRAWO



Peiner Allgemeine ZEITUNG



JETZT FÜR IHR LIEBLINGSPROJEKT ABSTIMMEN!

Online-Voting bis Sonntag, den 10. November

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE+

Alle Angaben ohne Gewähr.

APOTHEKEN

PEINE Sonnen-Apotheke Tel. (05171) 6840, Bahnhofstr. 24: So. 9-9 Uhr

Stern-Apotheke im Ärztezentrum Tel. (05171) 7699300, Dutenstedter Str. 15: Sa. 9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Allgemeiner Bereitschaftsdienst telefonische Erreichbarkeit bis zum Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr

LEHRTE Kassenärztliche Notfallpraxis im Klinikum Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum Tel. 116117, Salzdahlumer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Zahnärztlicher Notdienst Tel. (05176) 923399: Sa., So.

**Haustürabholung
zubuchbar!**

Zustieg auch in Peine!

**2%
Frühbucherrabatt***

**Fordern Sie kostenlos unseren
neuen Sommerkatalog
an unter:
05302 - 920 200**



Eine bunte Reisevielfalt bietet unser neuer Sommerkatalog 2025!



Elbe, Moldau und die Schlösser Böhmens mit der MS Elbe Princess II

7 Tage
Prag – Stechovice – Melnik – Prag
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 6 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ 6 x Vollpension an Bord (Buffetfrühstück, Mittag- und Abendessen), beginnend mit dem Abendessen am 1. Tag und endend mit dem Frühstück am 7. Tag ✓ 1 x Mittagessen in einem Restaurant ohne Getränke ✓ 1 x Gala-Dinner (i.R.d.VP) ✓ Begrüßungsgetränk an Bord ✓ Getränke (Wein, Bier, Wasser, Softgetränke und 1 Espresso) während der Hauptmahlzeiten an Bord (Mittag- und Abendessen) ✓ Bargetränke (ausgenommen Getränke der Exklusivkarte) ✓ Ausflug Schloss Konopiště inkl. Führung ✓ Stadtführung Prag ✓ Ausflug Schloss Nelahozeves und Dvůr-Krásná-Haus inkl. Führung ✓ Ausflug Dresden inkl. Stadtführung und Mittagessen ✓ deutschsprachiger Gästeservice an Bord ✓ Bordveranstaltungen ✓ Audiokommunikationssystem bei Landausflügen ✓ je Kabine 1 x Reiseleiter „Elbe & Moldau“ ✓ Busbegleitung während der gesamten Flussreise ✓ Hafengebühren ✓ Haustürabholung

AB-PREISE P.P. IN DER DOPPELKABINE **01.10.-07.10.25**

Hauptdeck **2.099,- €** Oberdeck **2.399,- €**



Mit Rad und Schiff entlang von Havel und Oder mit der MS Princess

8 Tage
Stralsund – Lauterbach – Peenemünde – Zinnowitz – Stettin – Mescherin – Schwedt – Hohensaaten – Niederfinow – Eberswalde – Oranienburg – Berlin
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 7 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ Begrüßungsgetränk ✓ Programm gemäß Reiseverlauf von Stralsund nach Berlin (Termin 26.07. - 02.08.2025) oder von Berlin nach Stralsund (Termin 02.08. - 09.08.2025) ✓ Vollpension: 7 x Frühstück, 6 x Lunchpaket für Fahrradtouren oder Mittagssnack, 6 x Kaffee und Kuchen am Nachmittag, 7 x 3-Gang-Abendessen ✓ Tägliche Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtuchwechsel nach Bedarf ✓ 7-Gang-Unisex-Tourenräder ✓ Tägliche Radtourenbesprechung ✓ Ausführliche, digitale Reiseunterlagen, Navigations-App und GPS-Daten für die Radtouren ✓ SE-Tours Bordreiseleitung ✓ Alle Passagier- und Hafengebühren ✓ Haustürabholung

AB-PREISE P.P. IN DER DOPPELKABINE **26.07.-02.08.25 (Stralsund – Berlin)/02.08.-09.08.25 (Berlin – Stralsund)**

Hauptdeck **1.599,- €** Oberdeck **2.099,- €**



Kroatiens Inselwelten

8 Tage
Cres – Losinj – Krk – Rab – Pag
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/HP in ***Hotels in Kärnten im DZ ✓ 5 x Ü/HP in ****Hotels in Kroatien im DZ ✓ Führungen Opatija, Mali Lošinj, Veli Lošinj, Rab, Pag und Zadar ✓ Fährüberfahrten lt. Reiseverlauf ✓ durchgehende Reisebegleitung

26.05.-02.06./08.09.-15.09.25 ab **1.199,- €**



Sommer in Großbritannien – Krimikreuzfahrt – Mein Schiff 3

13 Tage
Bremerhaven – Southampton/London – Portland – Bristol – Greenock/Edinburgh – Belfast – Invergordon – Bremerhaven
✓ Haustürservice & Transfer zum/ab Flughafen ✓ Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung ✓ 12 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ Deutschsprachige Bordreiseleitung ✓ PREMIUM ALLES INKLUSIVE ✓ Über 100 Markengetränke inklusive ✓ Kaffeespezialitäten und Tee inklusive ✓ Frühstück, Mittag- & Abendessen in Buffet- oder Servicereaurants ✓ Kaffee und Kuchen je nach Tagesprogramm ✓ Kostenlose Nutzung Fitness- & Saunabereich ✓ Vielfältige Sportkurse ✓ Lesungen und Kinoabende zu den britischen Kriminalromanen ✓ Kaffeegenuss in der Kabine ✓ 2 x täglich Kabinenservice ✓ Abwechslungsreiches Bordprogramm ✓ Hafengebühren/Trinkgelder inklusive

AB-PREISE P.P. IN DER DOPPELKABINE **09.07.-21.07.25**

Innen		Außen		Balkon	
Doppel	Einzel	Doppel	Einzel	Doppel	Einzel
2.399,- €	4.139,- €	2.749,- €	4.769,- €	3.179,- €	5.179,- €



Fuhrmann Mundstock Sommerkreuzfahrt – Mittelmeer – Mein Schiff Relax

10 Tage
Mallorca – La Spezia – Rom/Civitavecchia – Marseille – Barcelona – Valencia – Mallorca
✓ Haustürservice & Transfer zum/ab Flughafen ✓ Flug ab/bis Hannover ✓ Transfer Flughafen-Schiff-Flughafen ✓ Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung ✓ 9 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ Deutschsprachige Bordreiseleitung ✓ PREMIUM ALLES INKLUSIVE ✓ Über 100 Markengetränke inklusive ✓ Kaffeespezialitäten und Tee inklusive ✓ Frühstück, Mittag- & Abendessen in Buffet- oder Servicereaurants ✓ Kaffee und Kuchen je nach Tagesprogramm ✓ Kostenlose Nutzung Fitness- & Saunabereich ✓ Kaffeegenuss in der Kabine ✓ 2 x täglich Kabinenservice ✓ Abwechslungsreiches Bordprogramm ✓ Hafengebühren/Trinkgelder inklusive

AB-PREISE P.P. IN DER DOPPELKABINE **27.07.-05.08.25**

Innen		Außen		Balkon	
Doppel	Einzel	Doppel	Einzel	Doppel	Einzel
2.099,- €	3.639,- €	2.269,- €	3.859,- €	2.499,- €	4.359,- €



Gartenparadiese Niederlande

5 Tage
Hollands märchenhafte Garten- und Schlösserwelt erwartet Sie
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 4 x Ü/HP im ****Hotel De Werelt in Garderen im DZ ✓ Eintritt und Audio-Guide Paleis Het Loo ✓ Eintritt und Führung Openluchtmuseum ✓ Eintritt und Führung Gärten von Appelteren ✓ Stadtführung Utrecht ✓ Eintritt und Führung Kasteel De Haar ✓ Ausflug IJsselmeer mit Reiseleitung ✓ Bootsfahrt Giethoorn ✓ Kaffee und Kuchen in Giethoorn ✓ City-Tax ✓ durchgehende Reisebegleitung

09.07.-13.07.25 ab **999,- €**



Mamma Mia! – Große Italienrundreise

13 Tage
Gardasee – Verona – Florenz – Capri – Amalfi – Sorrent – Rom – Venedig – Bozen
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/HP im DZ in Oberbayern/Tirol ✓ 1 x Ü/HP im DZ im Raum Gardasee ✓ 2 x Ü/HP im DZ an der Versiliaküste ✓ 3 x Ü/HP im DZ im Hotel Stabia in Castellammare di Stabia ✓ 2 x Ü/HP im DZ im Ele Green Park Hotel Pamphili (oder vergleichbar) ✓ 1 x Ü/HP im DZ im Raum Rimini ✓ 1 x Ü/HP im DZ in Lido di Jesolo ✓ 1 x Weinprobe mit Imbiss im Raum Gardasee ✓ Stadtführungen Verona, Florenz, Sorrent, Rom, Perugia, Venedig und Bozen ✓ 1 x typisches Streetfood in Florenz inkl. 1/2 l Wasser ✓ Ausflüge: Capri mit Reiseleitung inkl. Schiffsfahrten und Transfer; Amalfiküste mit Reiseleitung mit örtlichem Bus inkl. Schiffsfahrt ✓ Besichtigung einer Limoncello-Manufaktur inkl. Verkostung ✓ Schiffsfahrten Tronchetto – Venedig – Punta Sabbioni ✓ durchgehende Reisebegleitung

20.09.-02.10.25 ab **2.099,- €**



Das Beste aus 4-Ländern

7 Tage
Österreich – Italien – Schweiz – Deutschland
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 1 x Begrüßungsgetränk ✓ 6 x Ü/HP im ***Hotel Krone in Oberperfuss/Tirol im DZ ✓ 1 x Kaffee und Kuchen im Hotel ✓ 1 x Kegelnabend im Hotel ✓ 1 x Eintritt Gärten Schloss Trauttmansdorff ✓ 1 x Besuch Südtiroler Weinkellerei mit Weinverkostung ✓ 1 x Eintritt Käseerei Appenzell mit Käseverkostung ✓ 1 x Besuch St. Gallen ✓ 1 x Stadtführung Innsbruck ✓ 1 x Eintritt Schloss Ambras ✓ 1 x Eintritt Swarovski Kristallwelten ✓ 1 x Audioguide Swarovski Kristallwelten ✓ 1 x Eintritt Schloss Linderhof ✓ 1 x Besuch Kloster Ettal ✓ 1 x Panorama-Silvretta-Erlebnisfahrt ✓ Besuch St. Anton ✓ ganztägige Reiseleitung vom 2.-6. Tag ✓ Ortstaxe ✓ durchgehende Reisebegleitung

02.08.-08.08.25 ab **1.099,- €**



SE(E)henswertes Süddeutschland

6 Tage
Zwischen Wipfeln und Gipfeln
✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 3 x Ü/HP im ***Vienna House Easy Landsberg im DZ in Landsberg ✓ 2 x Ü/HP im ****bigBOX ALLGÄU HOTEL im DZ im Allgäu ✓ Ausflug Ammersee und Starnberger See mit Reiseleitung ✓ 1 Std. Rundfahrt auf dem Starnberger See ✓ Stadtrundgang Füssen ✓ 1 x Eintritt und ca. 30 Min. Besichtigung Schloss Neuschwanstein ✓ 1 Std. Kutschrundfahrt ab Schwangau ✓ Stadtrundgänge Landsberg am Lech und Kempten ✓ Schiffsfahrt Friedrichshafen – Meersburg ✓ Stadtrundgang Meersburg ✓ 1 x Eintritt und ca. 1,25 Std. "Weingeschichten"-Führung Schloss Salem inkl. 3er-Weinverkostung ✓ durchgehende Reisebegleitung

26.05.-31.05./04.07.-09.07.25 ab **999,- €**

**Buchung und Beratung
unter 05302-920 200**



Kurze Wanne 1
38159 Vechelde-Wedtlenstedt
info@fumu-reisen.de
www.fumu-reisen.de

Unsere exklusiven Beratungs- & Buchungsstellen in Ihrer Region Peine

TUI ReiseCenter Hohenhameln
Clauener Str. 6 • 31249 Hohenhameln
Tel. 05128 - 5128
hohenhameln1@tui-reisecenter.de

Reiseraum Peine
Am Markt 22-23 • 31224 Peine
Tel. 05171 - 9075075
urlaub@reiseraum-peine.de

Rundum-Reise-Service Marion Ludwig
Gerhardstraße 46 • 31241 Ilsede
Tel. 05172 - 949 60 70
info@rundum-reise-service.de

Veranstalter: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH, Kurze Wanne 1, 38159 Vechelde-Wedtlenstedt
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters. Druckfehler vorbehalten.

Millionenschaden: Bande soll VW-Logistikzentrum ausgeraubt haben

Sechs Männer müssen sich wegen **mehrfachen Diebstahls** von Autoteilen aus dem Lager in Harvesse vor dem Landgericht verantworten

VON THORSTEN BEHRENS

Peine/Braunschweig. Mit einem ausgeklügelten System sollen sechs Männer im Alter zwischen 40 und 56 Jahren VW Schaden im siebenstelligen Bereich zugefügt haben. Die Staatsanwaltschaft wirft ihnen vor, als Mitglieder einer Bande VW gewerbsmäßig bestohlen zu haben. Aktuell müssen sich die Angeklagten am Landgericht Braunschweig rechtfertigen - wobei die Verhandlung in Räumen des Amtsgerichts Braunschweig stattfindet, weil es derzeit beim Landgericht Kapazitätsengpässe gibt.

Diebstahl im ganz großen Stil: Die sechs Männer - zwei Unternehmer, zwei Lkw-Fahrer sowie zwei weitere Männer - sollen aus dem VW-Logistikzentrum in Harvesse in der Gemeinde Wendeburg Autoteile entwendet haben. „Laut Ersatzteilliste von VW beträgt der Schaden rund zwei Millionen Euro“, sagte Lisa Rust, Pressesprecherin des Landgerichts, zur aktuell im Raum stehenden Schadenshöhe. Zum Prozessauftritt am Donnerstag gaben die sechs Angeklagten die Vorwürfe zu. Am zweiten Prozesstag am Freitag wurden dann die ersten Zeugen vernommen.

Die Masche der Täter war ausgeklügelt: Laut Anklage sollen die beiden Unternehmer (42 und 43 Jahre alt) mit zwei Lkw-Fahrern



Das „VW-Logistikzentrum Braunschweig“ in Harvesse im Landkreis Peine: Hier sollen im großen Stil Autoteile gestohlen worden sein.

FOTO: RALF BÜCHLER

(48 und 55 Jahre alt) verabredet haben, die Fahrzeugteile in großer Zahl aus dem Logistikzentrum zu entwenden und dann gewinnbringend an Abnehmer im Ausland zu verkaufen. Später seien noch ein 39-Jähriger sowie ein 48-Jähriger zur Bande gestoßen. Insgesamt sollen die Männer laut Anklage von 2019 bis 2020 zwölfmal zugeschlagen haben.

Die Angeklagten hätten im Vorfeld geklärt, welche Komponenten von den Abnehmern gebraucht würden, dann hätte es einen Abgleich mit den am Logistikzentrum vorhandenen Produkten gegeben. Mit einem Bestellzettel hätte ein Mitarbeiter des Logistikzentrums dann die Artikel bereitgestellt. Gemeinsam mit ordnungsgemäß

verladener Ware sei das Diebesgut dann auf Lkw verladen worden, die von den beiden angeklagten Fahrern gesteuert wurden. Auf einem nahegelegenen Parkplatz sei die Ware umgeladen und schließlich nach Osteuropa abgesetzt worden. Damit der nicht planmäßig vorgesehene Halt auf dem Parkplatz nicht auffiel, sollen die Angeklagten

das GPS-Signal der Lastwagen gestört haben.

Mitglieder einer kriminellen Organisation seien die Angeklagten nach eigener Darstellung nicht. Sie gaben an, einfach die Gelegenheit genutzt zu haben, die sich ihnen im erst 2015 eröffneten Logistikzentrum geboten habe. Das Großlager ist mehr als 50.000 Quadratmeter groß, täglich werden zahlreiche Lastwagen und sogar Güterzüge abgefertigt. Die Ermittler waren den Angeklagten nach Meldungen über fehlende Teile im Logistikzentrum schnell auf die Spur gekommen.

Neun Verhandlungstage sind für den Prozess insgesamt angesetzt. Der letzte Verhandlungstag ist der 20. Dezember, dann soll auch das Urteil fallen - wenn der Prozess nicht vorher endet. Denn aufgrund der Geständnisse der Angeklagten könnte es schneller gehen, beispielsweise durch den Verzicht auf eine umfangreiche Beweisaufnahme. Sollten die Angeklagten für schuldig befunden werden, drohen ihnen Freiheitsstrafen zwischen einem und zehn Jahren - je nach Schwere der individuell festgestellten Schuld. Eine Bewährungsstrafe wäre nur dann möglich, wenn das Strafmaß für den jeweiligen Verurteilten unter zwei Jahren Freiheitsstrafe liegt.

Kulturverein Gifhorn: Jo Bohnsack spielt Boogie und Blues

hallo Peine verlost für das Gastspiel im Deutschen Haus 3 x 2 Freikarten

Gifhorn. Nach dem gelungenen Konzert im vergangenen Jahr ist der Ausnahme-Pianist Jo Bohnsack wieder zu Gast beim Gifhorer Kulturverein, diesmal allerdings an einem anderen Spielort. hallo-Leser können für die Veranstaltung Karten gewinnen.

Auf Einladung des Kulturvereins Gifhorn entführt Jo Bohnsack das Publikum am Freitag, 8. November, in die Welt des Boogie und Blues. Das Konzert findet um 20 Uhr in der Scheune des Deutschen Hauses statt, Einlass ist ab 19 Uhr.

Der leidenschaftliche Pianist Bohnsack beherrscht sein Handwerk wie kaum ein anderer. Seit über 30 Jahren gehört er zur internationalen Szene des Blues und Boogie-Woogie. Inzwischen hat er auf fast allen Kontinenten bei Festivals und Konzerten beste Kritiken für seine musikalischen Qualitäten erhalten. Nun ist er wieder in der Scheune



Der leidenschaftliche Pianist Bohnsack beherrscht sein Handwerk wie kaum ein anderer. FOTO: SILVAN ZINGG

des Deutschen Hauses zu Gast und bereit, das Publikum mit seinem jugendlichen Charme zu erobern.

hallo Peine verlost für das Konzert Karten. Wer aber kein Ticket gewinnt, kann regulär in der Vorverkaufsstelle des Kul-

turvereins, Steinweg 3 in Gifhorn oder telefonisch unter 05371-813924 welche kaufen. Auch per Email an [info@kultur-](mailto:info@kulturverein-gifhorn.de)

verein-gifhorn.de können Tickets bestellt werden. Wer spontan entscheiden möchte, kann auch ein Ticket an der Abendkasse kaufen.

So nehmen Sie teil

Die Teilnahme an der Verlosung ist ziemlich einfach: Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und hinterlassen dort Ihre Kontaktdaten. Unter allen Teilnehmern verlosen wir 3x2 Eintrittskarten. Teilnahme-schluss ist der 5. November um 12 Uhr. Die Gewinner werden ausgelost und im Anschluss benachrichtigt.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Land will bei Finanzierung des Klinikums entlasten

Enormer Fehlbetrag im Haushalt könnte Probleme bei der Genehmigung machen – Land hat reagiert und mehr Freiheit für Kredite verschafft

VON KERSTIN WOSNITZA

Kreis Peine. Gute Nachrichten waren es nicht, die dem Kreistag jüngst in Sachen Finanzen für das kommende Jahr präsentiert wurden: Im Ergebnishaushalt fehlen 35,5 Millionen Euro, und auch der Finanzhaushalt ist nicht ausgeglichen. Neue Schulden sind damit unausweichlich, die Verwaltung rechnet mit 57,3 Millionen. Ein erheblicher Posten ist der Verlustausgleich für das Klinikum, der in der Planung mit 6,7 Millionen Euro beziffert wird.

Im Jahr 2024 ist dafür im Kreishaushalt ein Betrag von 7,8 Millionen Euro angesetzt. Die Verluste aus den Jahren 2021 bis 2023 wurden aus der Einmalzahlung zur Liquiditätsausstattung bei der Übernahme des Klinikums abgedeckt.

Landesregierung will angeschlagenen Kommunen helfen

Die Finanzierung der Krankenhäuser stellt auch für andere Kommunen eine große Herausforderung dar. Anfang der Woche wurde am Rande eines Treffens von Ministerpräsident Stefan Weil (SPD) mit den Oberbürgermeistern der 17 großen Städte in Niedersachsen bekannt, dass die Landesregierung angeschlagenen Städten und Gemeinden in Niedersachsen helfen will.

Geld allerdings fließt vorerst nicht. Vielmehr will Innenministerin Daniela Behrens (SPD) die strengen kommunalen Haushaltsregeln aufweichen und neue Schulden, die den Kliniken dienen, bei der Überprüfung von Haushaltsplänen und Haushalts-sicherungskonzepten nicht beanstanden. Das soll für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026 gelten. 2027 soll dann die geplante Krankenhausreform greifen.

„Das hilft uns zwar für den Moment, aber es ändert nichts an der schwierigen Situation. Schulden müssen wir ja trotzdem machen“, machte die Erste Kreisrätin Bettina Conrady vor dem Peiner Kreistag deutlich. Ob angesichts der neuen Voraussetzungen wie geplant ein Haushaltskonsolidierungskonzept nötig sei, stehe noch nicht fest. „Die Information vom Land ist noch so frisch, dass die Zeit bis heute nicht ausgereicht hat, um das durchzurechnen“, sagte Conrady.

Haushaltskonsolidierung bedeutet, Schuldentilgung und Kreditaufnahmen so zu gestalten, dass die dauerhaft bestehenden öffentlichen Schulden mittelfristig verringert werden, bis der Haushalt ausgeglichen ist. Allerdings entsteht der weitaus größte Teil der Ausgaben des Landkreises Peine durch Aufgaben, zu denen er gesetzlich verpflichtet ist und wo entspre-



Das Klinikum Peine macht Verluste, die durch den Landkreis ausgeglichen werden. Das reißt ein großes Loch in die Kasse.

FOTO: RALF BÜCHLER

chend nichts eingespart werden kann.

Müssen Büchereien geopfert werden?

Kommunen können nur bei den freiwilligen Leistungen kürzen, um ihre Kassen auszugleichen. Die rot-grüne Landesregierung will aber vermeiden, dass Städte und Gemeinden ihre Theater, Museen und Büchereien zugunsten der Krankenhausfinanzierung opfern müssen. Das sei vielerorts aber angesichts „verheerender Haushaltslagen“ durchaus ein realistisches Szenario, sagt Claudio Griese (CDU), Oberbürgermeister von Hameln und Sprecher der 17 größten Städte in Niedersachsen.

Auch aus Sicht des niedersächsischen Städtetags ist die Schul-

denerleichterung nur die „zweitbeste Lösung“, wie der Hauptgeschäftsführer Jan Arning öffentlich deutlich gemacht hat. Eigentlich fordern die Kommunen für die Krankenhausfinanzierung Zuschüsse vom Land.

Weitere Erleichterungen für die Kommunen

Neben der Regelung zur Krankenhausfinanzierung soll es weitere Erleichterungen geben. So werden Investitionen in Schulen, Kitas, Straßen und andere Pflichtaufgaben von der Kommunalaufsicht im Innenministerium auch dann genehmigt, wenn dadurch die Schuldenlast steigt. Zudem können Städte und Gemeinden die Tilgung von Schulden, die eine Folge des

Ukraine-Krieges sind, über dreißig Jahre strecken.

Der Landkreis Peine steht also mit seinem massiven Finanzproblem nicht allein da. So fahren in diesem Jahr alle 17 niedersächsischen Großstädte, darunter auch Hannover, ein negatives Gesamtergebnis ein. Drei Großstädte planen für die Jahre 2025 und 2026 mit einem Fehlbetrag von jeweils mehr als 100 Millionen Euro und weitere sechs Städte mit jeweils 50 Millionen Euro.

Mit den neuen Kreditaufnahmen in Höhe von voraussichtlich 57,3 Millionen Euro wächst der Schuldenberg des Landkreises weiter. „Mitsamt der bis Ende dieses Jahres voraussichtlich aufgelaufenen Altschulden im investiven Bereich in Höhe von 170,6 Millionen Euro käme der Landkreis somit Ende 2025 auf ein Minus von 227,9 Millionen Euro“, sagt der Sprecher der Landkreis-Verwaltung, Fabian Laaß.

Dazu kommen die Liquiditätskredite für die Defizite im Ergebnishaushalt von voraussichtlich insgesamt 29,6 Millionen Euro aus den Vorjahren bis einschließlich 2024 zuzüglich 35,3 Millionen für 2025. Das macht zusammen 64,9 Millionen Euro. Nach der aktuellen Kalkulation würde die Gesamtverschuldung Ende 2025 also bei rund 293 Millionen Euro liegen.

KIDS-DINOWORLD

DER INDOOR-FREIZEITPARK FÜR WAHRE ABENTEURER

- direkt neben dem Rasti-Land -

Kids-Dinoworld, Quanthofer Str. 9, 31020 Salzhemmendorf, 05153 6874,
info@kids-dinoworld.de, www.kids.dinoworld.de

Kindergeburtstagsfeiern
ab 18,90 € pro Kind!
Anmeldungen unter der
Tel.: 05153 6874

Infos, Öffnungszeiten,
Preise:

www.kids-dinoworld.de

Ein Trend erobert die Reisewelt

Jomo-Travel: Diese Länder passen zum neuen Reisetrend

Ein Trend erobert die Reisewelt: Bei Jomo-Travel, kurz für „Joy of missing out“, steht Abschalten statt Abhetzen im Vordergrund. Wir verraten dir, wie der perfekte Jomo-Urlaub aussieht und in welchen Ländern das Abschalten besonders leicht gelingt.

Einfach mal nichts tun, ausschlafen, herunterfahren: So sieht der perfekte Jomo-Urlaub aus. Jomo ist die Abkürzung für „Joy of missing out“, also „die Freude, etwas zu verpassen“. Damit ist Jomo der Gegenentwurf zu „Fear of missing out“ (Fomo), die ständige Angst, etwas zu verpassen. Gerade im Zeitalter der digitalen Medien ist diese Angst bei vielen Menschen immer präsenter geworden. Denn wir neigen dazu, uns auf Social Media mit anderen zu vergleichen, und entwickeln das Gefühl, „mithalten zu müssen“.

Dass sich Jomo nun auch beim Reisen gegen Fomo durchsetzt, zeigt der neue Reisetrendreport Unpack'25 der Reiseanbieter „FeWo direkt“ und „Expedia“. Demnach wünschen sich 88 Prozent der deutschen Reisenden einen Jomo-Urlaub. Bei den jüngeren Befragten bis 34 Jahre sind es sogar 90 Prozent.

Bei einem Jomo-Urlaub wird der Druck, möglichst viel erleben zu müssen oder das perfekte Bild für Social Media zu schießen, bewusst zu Hause gelassen. Stattdessen geht es darum, auf die eigenen Bedürfnisse zu hören, sich zu entspannen und das



La Dolce Vita trifft auf Jomo: Espresso trinken und entspannen.

FOTO: IMAGO IMAGES/WESTEND61

Handy auch mal wegzulegen. Höchste Zeit also, den Trend einmal auszuprobieren und im Urlaub einen Gang herunterzufahren. In diesen fünf Ländern klappt das besonders gut:

1. Niederlande

„Niksen“ bedeutet Nichtstun auf Niederländisch – und hat sich seit einem viralen „New York Times“-Artikel der in den Niederlanden lebenden Polin Olga Mecking zu einem Lifestyle-Trend entwickelt. Beim Niksen geht es darum, ganz bewusst für sich zu sein und rein gar nichts zu tun. Wer das regelmäßig praktiziert, soll entspannter und im Anschluss sogar produktiver werden.

Da das Wort Niksen aus der niederländischen Sprache stammt, ist es nur logisch, dass sich die Niederlande optimal für

einen Jomo-Urlaub mit viel Zeit zum Niksen eignen. Gerade Unterkünfte entlang des Nordseestrands laden zum Abschalten ein. Da stört es auch nicht, wenn das Wetter mal nicht mitspielt, im Gegenteil – dann wird es nur noch gemütlicher!

2. Dänemark

Auch die dänische Kultur hat einen Lifestyle-Trend hervorgebracht: „Hygge“ bedeutet übersetzt so viel wie Gemütlichkeit und beschreibt ein Gefühl der Geborgenheit und der Entspannung. Hygge heißt im Kern, sich um sich selbst zu kümmern und es sich bei gemütlicher Atmosphäre allein oder mit den Liebsten gemütlich zu machen.

In Dänemark ist Hygge fest im Lebensstil und im Alltag der Einheimischen verankert. Das Hygge-Land eignet sich somit

perfekt für einen Jomo-Urlaub – nicht zuletzt auch wegen der vielen gemütlichen Kleinstädte, die zum Schlendern und Abschalten einladen. Besonders hyggelig ist Skagen, eine Kleinstadt am nördlichsten Zipfel Jütlands. Das idyllische Städtchen ist bekannt für seine langen Sandstrände und die gelb gekalkten Häuser.

3. Italien

„Il dolce fa niente“ ist ein bekanntes italienisches Sprichwort, das übersetzt so viel wie „das süße Nichtstun“ bedeutet. Ausspannen und Ausruhen sind feste Bestandteile der italienischen Lebensart Dolce Vita, das süße Leben. Das bedeutet: mehr Gemütlichkeit im Alltag, langsamer leben und den Moment genießen. Bei einem Urlaub in Italien kommt die Freude am Verpassen also ganz von allein auf – bei einem ausgedehnten Abendessen, einem guten Buch in der Sonnenliege oder einer gemütlichen Tasse Espresso am Morgen.

4. Österreich

Aus der Umfrage von „Expedia“ und „FeWo direkt“ geht hervor, dass 22 Prozent der Befragten für den Jomo-Urlaub ein Ferienhaus in den Bergen bevorzugen würden. Damit darf Österreich mit seinen vielen Chalets und Bergdörfern nicht auf dieser Liste fehlen.

Ein Urlaub in den Bergen ist eine wunderbare Möglichkeit, um einen Gang herunterzuschalten, die Natur zu genießen

und die Gedanken bei einer Wanderung schweifen zu lassen – um dann am nächsten Morgen entspannt auszuschlafen, nachdem die Bergluft dich am Abend zuvor müde ins Bett hat fallen lassen.

5. Finnland

Es gibt kaum etwas Entspannenderes als einen Gang in die Sauna – weshalb sich Finnland optimal für einen Jomo-Urlaub eignet. Denn dort hat das Saunieren eine lange Tradition, die Sauna ist aus der finnischen Kultur nicht wegzudenken. Fast jeder finnische Haushalt besitzt eine Sauna, aber auch in den meisten Schwimmbädern, Fitnessstudios und Hotels befinden sich die Schwitzstuben.

Die Sauna gilt in Finnland als Begegnungsort, anders als in Deutschland wird während des Schwitzens geredet und gelacht, zwischen den Saunagängen wird gegrillt, gegessen und getrunken. Wer sich ein Ferienhaus am See mietet, kann zur Abkühlung in das kalte Wasser springen, den Kreislauf anregen und Kraft mitten in der Natur tanken. Die Finninnen und Finnen scheinen jedenfalls zu wissen, wie ein entspanntes und zufriedenes Leben funktioniert: Im diesjährigen World Happiness Report wurde Finnland zum siebten Mal in Folge zum glücklichsten Land der Welt gewählt.

Weitere Informationen findest du unter:
» www.reisereporter.de/reisetrend-jomo-travel



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine 

Schulzentrum Ilsede: Mobile Klassenzimmer werden aufgestellt

Acht zusätzliche Unterrichtsräume sollen die ärgste **Raumnot** abfedern

VON KERSTIN WOSNITZA

Ilsede. „Wir sollen unsere Schüler bestmöglich aufs Leben und die Arbeitswelt vorbereiten, aber unsere Mittel dafür sind gleich null“, bringt es Claudia Taylor, Leiterin der Grund- und Hauptschule Groß Ilsede, auf den Punkt.

Keine Fachräume und marode Klassenzimmer und insbesondere die Situation im „Ausweich-Quartier“ in der ehemaligen Janusz-Korcak-Schule trügen nicht zur Motivation der Lehrkräfte und zum Wohlbefinden der Schüler bei. Neben größeren baulichen Mängeln wie undichten Dächern hapert es auch an vermeintlichen Kleinigkeiten – und vor allen Dingen an Platz.

Zumindest ein wenig Abhilfe schaffen sollen acht weitere mobile Klassenzimmer, die im nördlichen Bereich des Gymnasiums aufgestellt werden. Der erste Abschnitt der Tiefbauarbeiten ist fertiggestellt. Derzeit wird die mit Rasen überzogene Feuerwehrezufahrt im Baufeld mit einem Schotterbelag versehen.

In der kommenden Woche soll nach aktueller Auskunft der Landkreisverwaltung der Containerlieferant mit den Vorbereitungsarbeiten zum Aufstellen der Containermodule beginnen, in den beiden Folgeweche ist die Anlieferung der Module vorgesehen.

Drei weitere solcher Klassen-



Im nördlichen Bereich des Ilseder Schulzentrums werden acht mobile Klassenzimmer aufgestellt. Die vorbereitenden Arbeiten laufen bereits.

FOTO: GERO GEREWITZ

räume stehen bereits seit einigen Jahren auf dem Schulhof. Sie werden durch die Realschule genutzt. Immerhin wird durch die bald insgesamt elf mobilen Klassenzimmer die größte Raumnot abgefedert, doch eine Dauerlösung kann das nicht sein.

Der Frust bei den Schulleitungen sitzt tief. Vermisst wird eine Perspektive, wie es auf längere Sicht weitergehen soll – sowohl in Bezug auf die dringend notwendige Sanierung als auch auf die Raumnot, die primär der Grund- und Hauptschule schwer zu schaffen macht.

„Bis auf die Küche und einen Physikraum werden bereits alle

Fachräume für den allgemeinen Unterricht genutzt“, sagt Schulleiterin Claudia Taylor. Der Fachunterricht finde zum weit überwiegenden Teil in den Klassenzimmern statt.

Die Jahrgänge acht bis zehn sind auf die gegenüberliegende Straßenseite in das Obergeschoss der ehemaligen Janusz-Korcak-Schule „ausgelagert“. Die Situation dort wirkt wie ein einziges großes Provisorium.

So gibt es nur ein viel zu kleines, spartanisch eingerichtetes Lehrerzimmer, die Lehrertoilette ist lediglich durch eine dünne und oben offene Wand von den Sanitärräumen der Schüler abge-

trennt. Von einer angemessenen Intimsphäre kann dort wahrlich nicht gesprochen werden.

„Auch wenn es nur über die Straße ist: Das unvermeidliche Hin- und Herpendeln der Lehrer von einem Gebäude ins andere frisst enorm viel Zeit, zudem ist es sehr schwierig, die Aufsichten zu gewährleisten“, macht Taylor deutlich. Und das ist nur ein kleiner Teil der langen Mängelliste, die das gesamte Schulzentrum betrifft – bis hin zu einer an einem Klassenraum über einen längeren Zeitraum fehlenden Tür zum Flur.

Doch das Ilseder Schulzentrum steht mit dem Platzprob-

lem nicht allein da. Auch an anderen Schulen sorgen mobile Klassenzimmer vorübergehend für Abhilfe. Im August – zu Beginn des aktuellen Schuljahres – hieß es, dass der Landkreis Peine monatlich rund 40.300 Euro für alle Container an weiterführenden Schulen ausgibt.

Am Ratsgymnasium und am Gymnasium am Silberkamp in Peine gibt es zurzeit je acht mobile Unterrichtsräume, am Silberkamp ist bereits ein Ende des Provisoriums in Sicht: Dort entsteht derzeit ein Anbau, der zum kommenden Schuljahr fertiggestellt werden soll. Die Realschule in Vechelde nutzt zwei mobile Klassenräume, die IGS in Vöhrum drei.

Auch an der Grundschule in der Südstadt, die sich in der Trägerschaft der Stadt Peine befindet, werden mobile Klassenzimmer bis zur Fertigstellung des dortigen Anbaus genutzt. Die Container wurde für rund 200.000 Euro erworben, gehören also der Stadt Peine.

Das ehemalige Werksgasthaus in der Südstadt im Eigentum der Stadt dient als Ausweichquartier für zwei Jahrgänge der Burgschule. Die Platzsituation – insbesondere im Kernstadtbereich – ist grundsätzlich angespannt. Sowohl die Stadt als auch der Landkreis haben angekündigt, Schulentwicklungsplanungen zu erstellen.

Bauarbeiten in der Peiner Südstadt starten

Grund dafür sind umfangreiche Leitungsarbeiten am Wasser- und Stromnetz

VON CHANTAL GILBRICH

Peine. Geduld und starke Nerven sind gefragt: Aktuell müssen Autofahrerinnen und Autofahrer mit möglichen Verkehrsbehinderungen in der Peiner Südstadt rechnen. Grund dafür sind umfangreiche Leitungsarbeiten am Wasser- und Stromnetz, die am Mittwochvormittag, 23. Oktober, ab sieben Uhr begonnen haben. Betroffen sind neben der Kommerzienrat-Meyer-Allee auch die Liegnitzer Straße, die Waldburger Straße sowie Teile der Glogauer Straße.

Die Anforderungen an die Stromnetze würden im Zuge der Energiewende kontinuierlich steigen, heißt es bei den Stadtwerken Peine. Gründe dafür seien die Einspeisung erneuerba-

rer Energien, der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektromobile sowie der vermehrte Einsatz von Wärmepumpe.

„Um auch zukünftig eine sichere und zuverlässige Energieversorgung zu gewährleisten, ist ein leistungsstarkes Energienetz unerlässlich“, verdeutlicht Petra Kawaletz, Sprecherin der Peiner Stadtwerke, mit Blick auf die anstehenden Bauarbeiten. Schließlich würden die Stadtwerke Peine nicht allein Verantwortung für ihre Netze, sondern auch deren Sanierung und Ausbau tragen.

Die Bauarbeiten im Auftrag der Peiner Stadtwerke sollen in zwei Abschnitten erfolgen. „Begonnen wird an der Kommerzienrat-Meyer-Allee, Ecke Braunschweiger Straße bis zur Liegnitzer Straße“, kündigt Ma-



Die Netzerweiterungsarbeiten an der Kommerzienrat-Meyer-Allee in der Südstadt haben begonnen.

FOTO: CHANTAL GILBRICH

nuela Bracke von den Peiner Stadtwerken an. Anschließend würden die Arbeiten an der

Walburger Straße und der Kommerzienrat-Meyer-Allee fortgesetzt.

Aufgrund von Fahrspursperrungen sei jedoch mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. „Der Straßenabschnitt Braunschweiger Straße in Richtung Kommerzienrat-Meyer-Allee wird als Einbahnstraße eingerichtet“, erläutert Petra Kawaletz. Darüber hinaus werde die Liegnitzer Straße abschnittsweise vollgesperrt. Die Umleitungen dazu seien jedoch ausgeschildert. Die Zufahrten zu den Grundstücken sollen dennoch jederzeit möglich sein.

Die Fertigstellung der Netzarbeiten werde für das kommende Jahr angesetzt. „Eine günstige Witterung vorausgesetzt, sollen die Netzerweiterungsarbeiten bis Ende April 2025 abgeschlossen sein“, kündigt Manuela Bracke an.

Schnell sein zahlt sich aus.

Nur im November
bis zu
120 €
sparen



Wissen, was **Peine**,
die Region und
die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen,
telefonisch ☎ 0800 12 34 912 (kostenfrei) oder
online bestellen unter 🌐 abo.PAZ-online.de/schnell



Deiner Allgemeine
ZEITUNG



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

SUCHE HAUS auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen.
☎ 01 76 86 09 98 68

EIN- & ZWEIFAMILIENHÄUSER

Bungalow gesucht...

Solventes Ehepaar sucht gepflegten Bungalow mit mind. 3-4 Zimmern, auch renov. bedürftig, gern mit Stellpl. od. Garage.
05172-9644911 ella-henke-immobilien.de

27417801_002424

Bis ca. 380.000,- gesucht

Ingenieur u. seine Familie suchen gepfl. Haus mit mind. 5 Zimmern, gern 90er Baujahr (nicht Beding.) in guter Lage.
05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27418501_002424

Bis ca. 250.000,- gesucht.

Kfz-Mechatroniker u. seine Frau suchen solides Haus mit Garten, auch älteres Baujahr, mind. 130m² Wohnfläche u. 4-5 Zim.
05172-9644911 ella-henke-immobilien.de

27424301_002424

Fachwerk-/Bauernhaus gesucht

Pädagogin, ihr Mann und die 3 Kinder suchen gemütl. Fachwerkhaus oder Resthof in idyll. Lage, gern mit Nebengelass.
05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27417101_002424

Raum Vechelde gesucht

Ehepaar mit 2 Töchtern aus Hildesheim sucht gepfl. EFH, DHH oder RH mit Garten u. guter Anbindung nach BS.
05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27416501_002424

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Pflegedienstleiterin sucht...

für sich u. ihren Mann ein großzügige 2-Zimmer- oder 3-Zimmer-Wohnung zum Kauf, mit Balkon in gepfl. Wohnhaus.
05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27422501_002424

Erdgeschoss gesucht...

Pensioniertes Paar sucht nach Hausverkauf helle Erdgeschoss-Whg. oder ETW mit Fahrstuhl im Haus, ab ca. 65m² Wohnfläche.
05172-9644911 ella-henke-immobilien.de

27423301_002424

BAUGRUNDSTÜCKE

SUCHE

Baumöglichkeit ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abriss, 2. Reihe, Resthof o.ä.
☎ 01 76 15 41 63 72

WOHNUNGSMARKT VERMIETUNGEN

3-ZIMMER-WOHNUNGEN

Schmedenstedt, Wohnung, 80m² zu vermieten, 3 Zi. ☎ (05171) 8 22 85

4- UND MEHR-ZIMMER-WOHNUNG

Große Wohnung gesucht...

Akademiker-Paar, beide im Homeoffice, su. großzügige Wohnung mit 4 Zimmern, Miete oder Kauf, mit Balkon oder Garten.
05172-9644911 www.ella-henke-immobilien.de

27422101_002424



Deine Spende rettet Leben!
SOS Humanity steht für mehr Menschlichkeit auf dem Mittelmeer.



Spende jetzt für die Seenotrettung!
sos-humanity.org/spenden

HÄUSER

Werkstatt

oder kleine Halle, längerfristig, gewerblich zu mieten gesucht
☎ Z 279 162

Werkstatt,

oder kleine Halle, längerfristig, gewerblich zu mieten gesucht.
☎ Z 279 159

Haus zur Miete gesucht...

Familie aus Lüneburg zieht beruflich nach Peine und sucht EFH, DHH oder großzüg. RH zur Miete, ab 4 Zimmer, bis 1.500,- kalt.
05172-9644911 ella-henke-immobilien.de

28468401_002424

Ehepaar mit 4 Kindern sucht Haus zur Miete ☎ (0176) 59 2550 51

HANDWERKER

Üner Putz und Fliesen GmbH

seit 28 Jahren

Putzarbeiten aller Art,
Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten,
kleine Rigips- und Fugarbeiten

☎ 0160-96 21 04 97
info@uener-putz.de

16737701_002424

Held Bausanierungen, Renov., Maler-, Putzarb. ☎ 0163/ 2061828

Feuchte Keller, nasse Wände?

youtube fa.arslan bautenschutz
www.fa-arslan.de (05341)188 5594

Badsanierung ☎ 0160/977 396 54

DACHDECKER

Dachdecker bietet Flachdach u. Dachrinnenabdichtung an uvm. Tel: 01521/8590189

Dachdecker / Zimmerei frei, 20% **Rabatt,** Neueindeckung und Reparatur. ☎ (01 55) 10 08 30 76

Dachdecker, Zimmerei aller Art und Reparatur. ☎ 0155/10 08 30 76

ENTRÜMPELUNG

Entrümpelung m. Gewinn, Haush.-Auflösung, ☎ (01 76) 21 04 87 58 o. (0 51 76) 2 50 06 66 Meisterbetrieb

BADSANIERUNG

M&A Haustechnik GmbH

Badsanierung mit Fliesen Sanitär und Heizung von Profis zum Festpreis!

0176/72602141 oder
05371/6721245

13402401_002424

FENSTER / ROLLÄDEN

PLISSEE PEINE

Kostenlose Beratung und unverb. Angebot.
Lieferzeit und Montage in nur 14 Tagen!

Tel.: 0 51 76 - 555 20 24
www.plisse-peine.com

16311401_002424

FLIESENLEGER

Treppen- Balkone- Terrassenfliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

Treppen- Balkone- Terrassenfliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

Fliesen/Sanitär ☎ 0160/97739654

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen,

können wir über Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

GÄRTNER

Biete preisgünstig

Gartenarbeiten jegl. Art:
Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Baumfällarbeiten inkl. Abfuhr, Zaunbau, Dauerpflege, Rasen/Rollrasen, **Gartenbaubetrieb Heuer**
☎ (01 73) 9 62 23 50

Malner Gartenbau

Als GaLabau-Fachbetrieb gestalten und pflegen wir Ihren Garten, fällen Bäume, bauen Zäune u. Terrassen, führen Pflasterarbeiten aus u.v.m.

www.malner-gartenbau.de
☎ 05171 / 29 23 22

16308701_002424

Gartenpflege ☎ 0172/1593860

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN

Seit über 25 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

16315301_002424

MÜLLER TIEFBAU

- Pflasterarbeiten
- Kanalarbeiten
- Erdarbeiten • Baggerarbeiten
- Keller-Freilegung und Abdichtung

0173 - 6437105

16314001_002424



Ihr Testament für den Tierschutz – hinterlassen Sie bleibende Spuren.

VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie. Wir sind gerne persönlich für Sie da!



Sabine Cordes: 040 399 249-76
Olaf Höwner: 040 399 249-36
E-Mail: testament@vier-pfoten.de



Tierschutz. Weltweit.



- Containerdienst innerhalb von **24 Stunden** auf Wunsch!
- **SCHNELL – ZUVERLÄSSIG – KOMPETENT**
- Abfallentsorgung jeglicher Art
- Zustellung: Sand, Erde oder Schotter usw.
- Beräumung/Entrümpelungen jeder Art!

Wir bieten eine hohe Flexibilität auch bei kurzfristigen Anfragen!



27906701_002424

MALER / TAPEZIERER

Tapezieren / Streichen Renovierungsarbeiten ☎ 0 17 11 88 26 13

Maler- u. Tapezierarbeiten, Bodenverlegung, Fa. Seidensticker, Peine ☎ (01 78) 18 96 899

Bachmann Malerarbeiten ☎ (01 71) 1 40 20 86

MÖBELTRANSPORTE

PLATE UMZÜGE
Porschestra. 4 • 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

C&K Umzugsservice
Umzüge, Entrümpelungen, Renov., Möbelmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

Sie suchen eine Anzeige oder einen Artikel aus den letzten Wochen?

Oder haben eine Ausgabe einmal nicht erhalten?

www.hallowochenende.de

Unter **hallo** können Sie diese Ausgabe per e-paper ansehen und herunterladen.

hallo wochenende

STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Oberg
- Hämelerwald
- Edemissen
- Eltze
- Wendeburg
- Sophiental
- Peine Kernstadt Süd

hallo PEINE wochenende

27946101_002424

▶ **STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN**

Wir suchen

Schulbusfahrer (m/w/d)

(Kleinbus-9-Sitzer)

für Schüler mit Behinderungen
in **Peine**, Kreis **Gifhorn** und die gesamte Stadt **Wolfsburg**.
Zur Teamverstärkung (auf 538-Euro-Basis)
Voraussetzungen: Pkw-Führerschein – mind. 21 Jahre alt –
Gern auch ältere Bewerber mit hoher Zuverlässigkeit.

Sie bekommen bei uns die gesamte Fahrstrecke
(Leer- und Besetztzeit) in voller Höhe bezahlt.
Sie haben das Fahrzeug vor der Tür.

Regenbogen Fahrdienst GmbH
Telefonisch erreichbar: werktags von 6 bis 18 Uhr
Telefon (05308) 52 11 000
bewerbung@regenbogen-fahrdienst.de

28231401_002424

 **Lust auf etwas Neues?**

Wir stellen zu sofort oder späteren Zeitpunkt für unsere Standorte Burgdorf und Peine ein:

Teigbereiter(w/m/d)

Deine Aufgaben:

- Zubereitung von Teigen nach Rezeptur
- Rüstung und Einstellung der Produktionsanlagen
- Rohwarennahme, Entnahme von Rückstellmustern, sachgerechte Einlagerung
- Kontrolle der zu verarbeitenden Rohwaren
- Nutzung des Scanners für Verbrauchsbuchungen
- Führen aller relevanten Aufzeichnungen
- Durchführung von Reinigungsarbeiten
- Einhaltung geltender Hygienebestimmung

Damit überzeugst du uns:

- Du hast eine abgeschlossene Ausbildung zum Bäcker, Konditor, Schlachter, Fleischer, Koch oder eine vergleichbare Berufserfahrung
- Du bist es gewohnt, mit Hand, Herz und Kopf zu arbeiten und scheust keine körperliche Anstrengung
- Du bist zuverlässig, körperlich fit und verfügst über gute Deutschkenntnisse
- Du hast Lust an der Herstellung weltweit verkaufter Produkte beteiligt zu sein.

Das bieten wir dir:
Eine leistungsgerechte Bezahlung, 30 Tage Urlaub und Prämien-systeme! Außerdem bieten wir eine betriebliche Altersvorsorge, Firmenfitness und weitere Vergünstigungen an. Selbstverständlich sind unsere Arbeitsverhältnisse unbefristet und auf Langfristigkeit angelegt. Und: Bei Parlasca arbeitest Du täglich mit Genussprodukten, mit denen du Menschen glücklicher machst. In einem motivierten und kollegialen Team bieten wir dir in einer flachen Organisations-struktur viel Freiraum für die persönliche Weiterentwicklung. Du gestaltest maßgeblich unsere Zukunft und wachst mit uns gemeinsam!

Teilst du unsere Leidenschaft für Genussprodukte? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung an Katharina.Reich@parlasca-keks.de
Weitere Information unter www.parlasca-keks.de

28551301_002624



Johanniter Wunsch-Ambulanz

Wir erfüllen letzte
sehnliche Wünsche

 **Jetzt spenden!**

27003201_002424

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lengede (rd. 14.500 Einwohner*innen) im Landkreis Peine, zentral zwischen Braunschweig, Salzgitter und Hildesheim gelegen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



eine/n Sachbearbeiter/in
für das Aufgabengebiet „Digitalisierung“ (m/w/d)
im Fachbereich Bürgerservice, Ordnung, Schule und Kultur

Es handelt sich um eine **unbefristete Beschäftigung** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **39,0 Stunden**. Die Stelle ist nur eingeschränkt teilzeitgeeignet.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (**Entgeltgruppe 10 TVöD**).

Bewerbungen können bis zum **29. November 2024** bei der Gemeinde Lengede eingereicht werden.

Den ausführlichen Text der Stellenausschreibung mit weiteren Einzelheiten finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lengede unter www.lengede.de/Stellenausschreibungen.

Lengede, den 25.10.2024

Maren Wegener
Bürgermeisterin



28598401_002424

Der Kreiskurier Peine
sucht Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Kundenbetreuung auf 538,-/Basis, gerne auch Rentner (m/w/d), PKW wird gestellt
☎ (0 51 71) 76 87 57
☎ (01 77) 2 36 91 86

Reinigungskräfte m/w/d für Schulreinigung in Peine Hainwaldweg gesucht. AZ: Mo.-Fr. ab 06:00 und ab 16:00 Uhr, Mini oder SV-pflichtig
Tel. Bewerbung: ☎ 0172/ 5464161
Glasreinigung Merkur

MÜLLER TIEFBAU

Suche

**Straßenbauer, Helfer,
LKW-Fahrer, Bagger-Fahrer**
in Peine, OT Woltorf in VZ
0173 - 6437105

15225701_002424

Im Internet finden Sie uns unter:
www.hallowochenende.de

**Achtung Stellensuchende**

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.

Für verlorene eingegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

Dein Job in Peine und Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Edemissen
- Bierbergen
- Groß Ilsede
- Bülten
- Peine
- Vöhrum
- Soßmar
- Plockhorst

**Heute eingestellt,
morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

▶ **STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL**

Suche Haushaltshilfe für Rentnerhaushalt in Oberg, 2 - 3 Std./Wo.
☎ (0 51 72) 25 97

▶ **STELLENGESUCHE ALLGEMEIN**

Fiesenleger sucht Arbeit.
☎ 0160/ 977 39 654

Gel. Gärtner sucht Arbeit, Gartenpfl., Hecke, Zaun.- Terrasse, etc.
☎ (01 77) 7 06 75 68

Su. Arbeit als Bäckerhelfer, habe Berufserfahrung ☎ (05171) 80 0890

**Das Beste am guten Morgen:
Entdecken Sie unsere guten Seiten!**

Lokales · Sport Einkaufstipps

hallo wochenende

hallo PEINE wochenende

erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:

Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallopeine.de

Geschäftsführer:

Carsten Winkler, Günter Evert

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler

Redaktion: Melanie Stallmann

Telefon: (0 53 71) 808 403
E-Mail: redaktion@hallopeine.de

Anzeigen-Annahme:

Tel. (08 00) 1234-906
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: anzeigen@hallopeine.de

Vertrieb:

Telefon (0800) 1234-909
E-Mail: vertrieb@hallopeine.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Verbreitete Auflage:

Gemäß ADA Meldung für Q3/2023
61.203 Exemplare

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1
31552 Rodenberg

Gültige Preisliste im Internet:

www.paz.mediadaten.online/anzeigenblaetter

Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen nur, wenn Porto beiliegt.



Bundesverband
Deutscher
Anzeigenblätter

AUFLAGEN
KONTROLLE
DER
ANZEIGEN
BLÄTTER
BVDA/BDZV

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

33847301_002423

▶ VERKAUF ALLGEMEIN

Kaminholz, Eiche, fertig gespalten, trocken, inklusiv Lieferung, abzugeben. ☎ (01 73) 8 79 39 06

Kaminholz frei Haus, ☎ (01 70) 1 04 52 67

▶ ALLGEMEIN ANKAUF

Möbel Kamera Teppich Hausrat usw. Kaufe Möbel Hausrat aus Omas Zeiten Nähmaschine Musikinstrumente Akkordeon Trompete Geige und vieles mehr. Teppiche Geschirr Schmuck Silberbesteck Uhren Ansichtskarten alte Fotoalben sowie Ferngläser Fotoapparate Kameras mit Zubehör. Alle Gesuche auch alt und defekt ☎ (01 79) 1 69 81 42

Kaufe Altmittel, Eisen, Schrott, Batterien, ☎ (01 71) 2 08 72 82

▶ BASTELN, HEIMWERKER, MODELLBAU ANKAUF

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 01 75 - 7 77 44 99

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ (03 94 03) 9 41 68

▶ VERSCHIEDENES

Med. Fußpflege Mobil ☎ (01 76) 95 60 58 49

Biete Gartenarbeiten mit Entsorgung an. ☎ 0176/72242617

WAS SIE SCHON IMMER ÜBER DAS IMPFEN WISSEN WOLLTEN: Wann: 05.11.2024 Beginn: 19h Gasthaus zur Sonne, Edemissener Straße 6, 31228 Peine-Stederdorf - Eintritt frei-

Brennholz (Buche, Esche, Ahorn) "frisch" oder kammergetrocknet aus unserer Region! Fa. HolzHartmann ☎ 05062-89146

▶ TIERMARKT VERKAUF

Deutsche Schäferhundwelpen m. Papieren, zu verk. 0176/28361000

▶ UNTERRICHT ANGEBOTE

Gitarre & Bass Unterricht / Reparatur privat tel. 0151/70641573

▶ FÜR DEN GARTEN VERKAUF

Heckenschnitt und Laub mit Entsorgung, ☎ (01 60) 760 95 28

KOLA Pflanzenhof

Pflanzen von A-Z

Sonntags 13-16 Uhr geöffnet

☎ 05171/507 89 66

Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

☎ 05171/56557, info@hsn-peine.de
Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

Schüttgüter
Kies, Sand, Splitt, Mineral

Containerdienst

Gerätevermietung

Gartengeräteverleih

Ihre Spende lindert Armut
malteser.de/spenden-gegen-armut

▶ BEKANNTSCHAFTEN FÜR IHN

Bildschöne zierliche Dagmar, 68 J., seit einem Jahr verwitwet, langjährige Krankenschwester, bin eine herzengute Frau, mit toller Figur u. liebevollen Wesen (kinderlos). Ich mag das häusliche Leben, koche u. backe leidenschaftlich gern, die Zweisamkeit vermisse ich sehr. Ich wünsche mir pv nochmal e. zärtlichen Mann an meiner Seite. **Tel. 0151 - 20593017**

Karin, 78 Jahre jung, völlig allein stehend, hier aus d. Gegend, habe eine schöne Figur, bin liebevoll, charmant u. sehr herzlich, kann gut haushalten und suche auf diesem Weg pv einen guten Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich **Tel. 0157 - 75069425**

▶ ANKAUF PKW

Unfall + Totalschäden - Gebrauchtwagen -
VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner, Skoda, Busse usw., Bj. 2003 - 2024
ZAHLE HÖCHSTPREISE
☎ (0 53 65) 88 66 F.H. Autohandel

Suche FIAT Bus, mit TÜV o. ohne bis 5000€ Tel. 0171/2087282

Suche PKW. Alles anbieten! ☎ (01 62) 2 96 53 12 auch So.

▶ CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen ☎ (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de, Firma

Familie sucht Wohnmobil. ☎ (01 63) 4 76 75 45

▶ REISEN / VERANSTALTUNGEN

Schmidt Reisen Salzgitter

Michael Schmidt Omnibusbetrieb e.K.
Chemnitz Str. 25a, 38226 Salzgitter
☎ 05341/84700
www.schmidt-busreisen.de

Ihr Experte für Busreisen - Wir beraten Sie gerne!

Tagesfahrten

10.11. Winterzauber Kassel inkl. Eintritt	45,00 €
15.11. Harzer Jodelmeister inkl. Gänsebratenessen & Kaffeegedeck	75,00 €
16.11. / 14.12. Slubice	36,50 €
24.11. Waldgaststätte Eckernworth inkl. Gänsebratenessen	59,50 €
27.11. Weihnachtsmarkt Erfurt	36,50 €
28.11. / 20.12. Weihnachtsmarkt Wernigerode	26,50 €
29.11. Weihnachtsmarkt Bremen	30,00 €
01.12. / 08.12. / 14.12. Quedlinburg Advent in den Höfen	27,50 €
01.12. Hamburg Hafen	29,50 €
03.12. Weihnachtsmarkt Goslar	24,50 €
04.12. Schloss Bückeburg inkl. Eintritt	55,00 €
05.12. Weihnachtsmarkt Lüneburg	35,00 €
06.12. Weihnachtsfeier in Pansfelde inkl. Mittagessen & Kaffeegedeck	85,90 €
07.12. Weihnachtsmarkt Leipzig	31,50 €
08.12. / 15.12. Weihnachtsmarkt auf Gut Basthorst	49,90 €

Weitere Reisen finden Sie unter www.schmidt-busreisen.de

12.12. Weihnachtsmarkt Schwerin	39,00 €
12.12. Weihnachtsmarkt Celle	24,50 €
13.12. Weihnachtsmarkt Weimar	38,00 €
14.12. Berlin Mitte - Friedrichstr.	30,00 €
18.12. Weihnachtsmarkt Potsdam	30,00 €
19.12. Weihnachtsmarkt Magdeburg	29,50 €

Musical Reisen

Hamburg 01.12.	
Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN	ab 126,00 € Pk 4
Disneys HERCULES	ab 118,00 € Pk 4
Berlin 14.12.	
Friedrichstadtpalast „Falling in Love“	ab 85,00 € Pk 4

Kurz- und Urlaubsreisen

01.12.-02.12.24	
Musical Moulin Rouge in Köln	
4* Hotel Mercure Severins Hof, Frühstück, Eintrittskarte PK 3, Stadtrundfahrt, City Tax	ab 350,00 €
23.12.-26.12.24	
Märchenhafte Festtage in Meißen	
4* Dorint Parkhotel Meißen, Halbpension, Rundfahrtprogramm inkl.	
Schloss Moritzburg & Dresden	ab 668,00 €
30.12.-02.01.25	
Hessischer Jahreswechsel im Taunus	
Dorint Hotel Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach, HP, Silvesterfeier inkl. Getränkepauschale, Eintritt Pk 2 für die Neujahrsvorstellung vom Traditionschor Karl Busch, Rundfahrten	ab 739,00 €
Bei Reisen ohne Taxitransfer Zustieg in Peine.	

6-/8-TAGE-SENIORENREISEN

BERLIN, BRANDENBURG, POTSDAM	GOtha, ERFURT, EISENACH, WEIMAR
Morada HOTEL AM MELLEENSEE	Morada HOTEL GÖTHAER HOF
<ul style="list-style-type: none"> Fahrt im Nichttraucherfernreisebus mit WC 7 Übernachtungen inkl. Halbpension Galabuffet sowie Brandenburger Spezialitätenbuffet (im Rahmen der Halbpension) All inclusive-Angebot (außer Weihnachten, Silvester und Ostern) AUSFLÜGE (außer Weihnachten und Silvester): Hauptstadt Berlin • Brandenburg • Potsdam mit Sanssouci • Nur *-Termin: Fahrt zum Weihnachtsmarkt Berlin u. Striezelm. Dresden 	<ul style="list-style-type: none"> Fahrt im Nichttraucherfernreisebus mit WC 7 Übernachtungen inkl. Halbpension Galabuffet sowie Thüringer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der Halbpension) Kostenlose Nutzung des Hallenbades AUSFLÜGE Thüringerwald-Rundfahrt (außer Weihnachten, Silvester und Ostern) • Begleitung Schloss Friedenstein • Nur *-Termin: Fahrt zum Erfurter Weihnachtsmarkt
Termine: 15.12., 22.12. (Weihnachten), 29.12. (Silvester), 05.01., 02.02., 02.03., 30.03., 13.04. (Ostern), 21.04. (7 Tage)	Termine: 15.12., 22.12. (Weihnachten), 29.12. (Silvester), 05.01., 02.02., 02.03., 30.03., 13.04. (Ostern), 21.04. (7 Tage)
ab Euro 555,- 8 Tage p. P. im DZ inkl. Halbpension EZ-Zuschlag: ab € 120,-	ab Euro 515,- 8 Tage pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension Kein Einzelzimmerzuschlag! Keine Parkgebühren!
„BERLIN INTENSIV“	SONDERREISE „Christmasparty“
02.02. - 07.02.2025	01.12. - 06.12.2024
02.03. - 07.03.2025	15.12. - 20.12.2024
AUSFLÜGE: Berlin, Schloss Charlottenburg, Schiffahrt auf der Spree, Regierungsviertel u.v.m.	SONDERREISE „Fasching entfliehen“
Kostenloses Servicetelefon: 0 800-123 19 19 (täglich 8-18 Uhr) • buchung.ev@skan-tours.de	02.03. - 07.03.2025
BUCHUNG UND BERATUNG IN EINEM REISEBÜRO IHRER WAHL ODER BEI:	
Peine: Reisebüro TUI Travelstar Check In: Landecker Str. 17, Tel. 0 51 71-1 20 72 Isenbüttel: SKAN-TOURS: Gehrenkamp 1, Tel. 0 53 74-91 91-0 Gifhorn: TUI Reisecenter: Steinweg 31, Tel. 0 53 71-1 20 58/59 Seesen: Reisebüro Bandura Jacobsonstr. 24, Tel. 0 53 81-4 76 45 Wolfsburg: Reisebüro Derpart: Porschestra. 45 (City Galerie), Tel. 0 53 61-89 37 40 / Porschestra. 86, Tel. 0 53 61-89 37 10	
Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de	

Mein liebstes Schnäppchen-portal.

Werbung willkommen: **67%** der Leser von Anzeigenblättern (LpA) sehen Anzeigen und Werbung in Wochenblättern als nützlich an, weil man sie noch einmal nachlesen kann.

Die Anzeigenblätter sind eine wichtige Informationsquelle über Einzelhandelsangebote. Dies belegt die Studie „Anzeigenblatt Qualität“ des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter (BVDA). Denn knapp 57 Prozent der Bevölkerung informieren sich über Produkte des täglichen Bedarfs im lokalen Wochenblatt.

Mehr Infos zur Studie und zum Medium Anzeigenblatt im Internet unter www.bvda.de

Quelle: Studie „Anzeigenblatt Qualität“ 2015, Basis: deutschsprachige Wohnbevölkerung (inkl. Ausländern) ab 14 Jahren; Leser = Leser pro Ausgabe (LpA)

Im Internet finden Sie uns unter:
www.hallowochenende.de

hallo
wochenende

Flohmarkt Harz+Heide BS! Sa./So. 02./03.NOV pinguin-maerkte.de

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen,

können wir über Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigenauftrages bei Chiffre-Anzeigen.

NEU: PAZ-Live-Verkehrsticker

Verkehrsmeldungen und Warnungen zu Staus, stockendem Verkehr und Verzögerungen im Peiner Land und der Region in Echtzeit.

Einfach QR-Code scannen





Der nächste Winter kommt bestimmt....



Jacken	€ 350.-	€ 90.-
Anzüge	€ 450.-	€ 200.-
Sakkos	€ 250.-	€ 90.-
Hemden	€ 60.-	€ 30.-
Jeans	€ 120.-	€ 60.-
Cordhosen	€ 120.-	€ 60.-
Pullover	€ 120.-	€ 50.-
Flanellhemden	€ 60.-	€ 30.-

MÄNNERSACHE.

senge & ginsburg

Breite Str. 56 in Peine

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 10 bis 17.30 Uhr

Samstag 10 - 14 Uhr